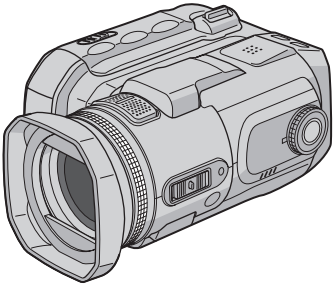
JVC

DEUTSCH

DIGITALMEDIEN-KAMERA

GZ-MC500E



ERSTE SCHRITTE 7

VIDEOAUFNAHME UND -WIEDERGABE 20

STANDBILDAUFNAHME UND -WIEDERGABE 25

STIMMENAUFNAHME UND -WIEDERGABE 29

ERWEITERTE FUNKTIONEN 31

MENÜEINSTELLUNGEN 48

BEZUGSANGABEN 52

Stellen Sie zum Deaktivieren des Vorführmodus "DEMO MODUS" auf "AUS" ein. (☞ S. 48)

BEDIENUNGSANLEITUNG

LYT1424-002A

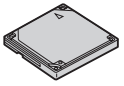
GE

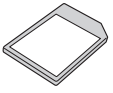
Hauptfunktionen der Kamera

Herausnehmbare Festplatte

Im Gegensatz zu konventionellen digitalen Videokameras, die auf DV-Bänder aufnehmen, handelt es sich bei der herausnehmbaren Festplatte um eine neue Art von Kartenmedium, das mehrere Stunden hoch auflösender MPEG2-Videoaufnahmen ermöglicht. (☞ S. 6)

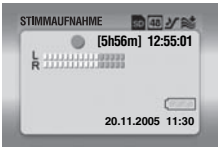
Verschiedene Aufnahmemedien und -modi





Videos und Standbilder können auf CompactFlash- (CF-Karte) und SD-Speicherkarte aufgezeichnet werden. Bei der (mitgelieferten) herausnehmbaren Festplatte, dem Microdrive®, handelt es sich um eine Art CF-Karte, die zu CF+ Type II kompatibel ist.
Sie können das passende Aufnahmemedium und den Modus für Bildqualität, Bildgröße, Aufnahmezeit und die Computerumgebung frei bestimmen. (☞ S. 62)

Funktionen zur Stimmaufzeichnung



Die Kamera kann als Stimmaufzeichnungsgerät für Audioaufnahmen verwendet werden. (☞ S. 29)

Verschiedene Aufnahmefunktionen

Diese Kamera unterstützt Blendenpriorität, Verschlusspriorität, Portraitaufnahmen, automatische Belichtungsreihen sowie eine breite Auswahl an weiteren Funktionen, die Sie je nach Szene, die Sie aufzeichnen möchten, auswählen können. (☞ S. 31 – 36)

Verschiedene Wiedergabefunktionen

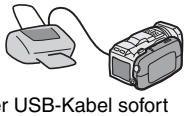
Anders als beim Bandbetrieb, ist die Wiedergabe bei dieser Kamera sehr einfach, da keine Zeit zum Vor- und Zurückspulen benötigt wird.

Wiedergabelisten, Wiedergabeeffekte und weitere Funktionen stehen zur Anwendung verschiedener Wiedergabearten ebenfalls zur Verfügung.

Bearbeiten von Dateien auf dem PC

USB 2.0 ermöglicht die reibungslose Übertragung von Video- und Standbildern auf einen Computer. Mit der enthaltenen Cyberlink-Software können Sie Videodaten einfach bearbeiten und eigene DVDs erstellen. (Siehe das Handbuch zu Softwareinstallation und USB-Anschluss.)

Direktdruck



Falls Ihr Drucker mit PictBridge kompatibel ist, können Standbilder durch direkten Anschluss der Kamera an den Drucker per USB-Kabel sofort gedruckt werden. (☞ S. 47)

Inhalt

ERSTE SCHRITTE 7

Mitgeliefertes Zubehör 7
Index 10
Stromversorgung 14
Betriebsmodus 16
Spracheinstellung (außer GZ-MC500EK für Großbritannien-Modell) 16
Datums- und Zeiteinstellungen 17
Einlegen und Entfernen einer CF-Karte 17
Einlegen und Entfernen einer SD-Karte 18
Formatieren eines Aufnahmemediums 19
Auswahl des Aufnahmemediums 19

VIDEOAUFNAHME UND -WIEDERGABE 20

Videoaufnahme 20
Zoom 21
Winkeleinstellung 21
Videowiedergabe 22
So verwenden Sie die Bildlaufleiste 22
Verschiedene Wiedergabeoptionen 23
Wiedergabe-Zoom 23
Anschluss an Fernseher und Videorecorder 24
Wiedergabe mit dem Fernseher 24
Überspielen auf Videorecorder 24

STANDBILDAUFNAHME UND -WIEDERGABE 25

Standbildaufnahme 25
Zoom 25
Serienaufnahmen 26
Blitzlicht 26
Standbildwiedergabe 27
Diashow 27
Indexanzeige von Standbilddateien 27
So verwenden Sie die Bildlaufleiste 28
Bilddrehung 28
Wiedergabe-Zoom 28

STIMMENAUFNAHME UND -WIEDERGABE 29

Stimmaufnahme 29
Stimmwiedergabe 30
Verschiedene Wiedergabeoptionen 30

ERWEITERTE FUNKTIONEN 31

AUFNAHMEFUNKTIONEN 31
Gegenlichtausgleich 31
Steuerung der Punktbelichtung 31
AE-Programm 31
Bracket-Aufnahme 33
Manuelle Scharfeinstellung 33
Manuelle Einstellungen im MSET Menü 34
So wählen Sie einen Menüpunkt aus 34
Manuelle Belichtung 35
Weißausgleich 35
Effekt 36
WIEDERGABEFUNKTIONEN 37
Fader- und Wischeffekt 37
Wiedergabeeffekt 37
DATEIVERWALTUNG 38
Anzeigen von Dateiinformationen 38
Schützen von Dateien 39
Löschen von Dateien 40
Bereinigen eines Aufnahmemediums 41
Kopieren/Verschieben von Standbilddateien 41
Zurücksetzen der Dateinummer 42
Erstellen von Wiedergabelisten 43
Wiedergabe einer Wiedergabeliste 44
DPOF-Druckeinstellung 46
Direktdruck mit PictBridge-Drucker 47

MENÜEINSTELLUNGEN 48

Ändern der Menüeinstellungen 48
Gemeinsame Menüs für alle Modi 48
Videoaufnahmemenüs 50
Videowiedergabemenüs 50
Standbildaufnahme-Menüs 51
Standbildwiedergabe-Menüs 51
Stimmaufnahmemenüs 51
Stimmwiedergabemenüs 51

BEZUGSANGABEN 52

Fehlerbehebung 52
Warnanzeigen 55
Reinigen der Kamera 57
Vorsichtsmaßnahmen 57
Technische Daten 60
STICHWORTVERZEICHNIS ..... Hintere Abdeckung

Sehr geehrte Kunden,
vielen Dank für den Kauf dieser Digitalmedien-Kamera. Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme des Geräts die Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen auf Seiten 4 – 5 durch, um den sicheren und störungsfreien Betrieb des Produkts sicherzustellen.

SICHERHEITSHINWEISE

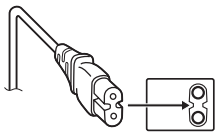
ACHTUNG: SCHÜTZEN SIE DIESES GERÄT VOR NÄSSE UND FEUCHTIGKEIT, DAMIT ES NICHT IN BRAND GERÄT UND KEIN KURZSCHLUSS ENTSTEHT.

VORSICHTSMASSNAHMEN:

- Um elektrische Schläge zu vermeiden, das Gehäuse nicht öffnen! Dieses Gerät enthält keinerlei Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Überlassen Sie Wartungsarbeiten bitte qualifizierten Service-Fachleuten.
- Bei Nichtgebrauch des Netzgeräts über einen längeren Zeitraum wird empfohlen, das Netzkabel von der Netzsteckdose abzuziehen.

VORSICHT:

Zur Vermeidung von Stromschlägen und Geräteschäden stets erst den geräteseitigen Stecker des Netzkabels am Netzadapter einwandfrei anbringen. Dann erst den Netzstecker an einer Netzsteckdose anschließen.



VORSICHTSMASSNAHMEN:

- Diese Kamera ist für PAL-Farbsignale ausgelegt. Die Wiedergabe ist mit einem Fernsehgerät einer anderen Farbnorm nicht möglich. Selbstverständlich ist das Filmen mit LCD-Monitor überall möglich.
- Batteriesatz JVC BN-VM200U verwenden. Zu dieser Aufladung und zum Kamera-Netzbetrieb das Netzgerät mit variabler Netzspannung (mitgeliefert) verwenden. (In Ländern mit einer anderen Netzsteckdosennorm muss ein geeigneter Netzsteckeradapter verwendet werden.)

HINWEISE:

- Das Typenschild (mit der Seriennummer) und Sicherheitshinweise befinden sich an der Unter- und/oder Rückseite des Geräts.
- Das Typenschild und Sicherheitshinweise des Netzgeräts befinden sich an dessen Ober- und Unterseite.

Niemals das Objektiv direkter Sonneneinstrahlung aussetzen. Dies kann Augenschäden zur Folge haben und Geräteschäden verursachen. Zudem besteht Stromschlag- und Feuergefahr.

ACHTUNG!

Die folgenden Handhabungshinweise beachten, um Kamera-Schäden und Verletzungen zu vermeiden.

Bei Verwendung eines Stativs auf stabile Aufstellung (schräger, unebener Untergrund etc.) achten, so dass es nicht umfällt. Die Kamera kann andernfalls schwer beschädigt werden.

ACHTUNG!

Die mit dem TV-Gerät/Videorecorder verbundene (Audio/Video, S-Videokabel etc.) Kamera sollte nicht auf dem TV-Gerät oder an einem Ort plaziert werden, wo die Kabel Behinderungen verursachen. Die Kabel so verlegen, dass ein versehentliches Verrutschen (und Herunterfallen) der Kamera nicht möglich ist.

Wird dieses Gerät bei Einbau in ein Gehäuse oder ein Regal benutzt, ausreichend freie Flächen (jeweils 10 cm seitlich sowie hinter und über dem Gerät) lassen, um einen einwandfreien Temperaturausgleich zu gewährleisten.
Niemals die Ventilationsöffnungen blockieren. (z.B. durch eine Zeitung oder eine Stoffdecke etc.) Andernfalls können die im Geräteinneren auftretenden hohen Temperaturen nicht abgestrahlt werden.
Niemals offenes Feuer (z.B. eine brennende Kerze) auf oder unmittelbar neben dem Gerät plazieren.
Beim Entsorgen der Batterien müssen geltende Gesetze sowie örtlich geltende Vorschriften zum Umweltschutz und zur Müllentsorgung eingehalten werden.
Das Gerät niemals Nässe wie Spritzwasser etc. aussetzen.
Das Gerät niemals in Räumen oder an Orten verwenden, an denen Nässe, Feuchtigkeit oder Wasserdampf auftreten kann (z.B. Badezimmer).
Niemals Flüssigkeit enthaltende Behälter (wie Kosmetik- oder medizinische Behälter, Blumenvasen, Blumentöpfe, Trinkgefäße etc.) über oder unmittelbar neben dem Gerät plazieren. (Falls Flüssigkeit in das Geräteinnere gelangt, besteht Feuer- und/oder Stromschlaggefahr.)

Vor dem Gebrauch dieser Kamera

Diese Kamera wurde ausschließlich für CompactFlash Card (CF-Karte) und SD Memory Card gefertigt.

Bei der (mitgelieferten) herausnehmbaren Festplatte, dem Microdrive®, handelt es sich um eine Art CF-Karte, die zu CF+ Type II kompatibel ist.

Die Kamera nimmt Video im MPEG2-Format auf, das kompatibel ist mit dem SD-VIDEO-Format.

Beachten Sie, dass diese Kamera mit anderen Digitalformaten nicht kompatibel ist.

Berücksichtigen Sie, dass diese Kamera ausschließlich für den privaten Gebrauch vorgesehen ist.
Der Gebrauch für kommerzielle Zwecke ist ohne ausdrückliche Genehmigung untersagt. (Wenn Sie bei einer öffentlichen Veranstaltung (Konzert, Ausstellung etc.) aufnehmen möchten, empfehlen wir Ihnen, sich zuvor eine Genehmigung zu besorgen.)

Bevor Sie ein wichtiges Video aufnehmen, machen Sie unbedingt eine Probeaufnahme.
Spielen Sie die Probeaufnahme ab um sicherzugehen, dass Bild und Ton ordnungsgemäß aufgenommen wurden.

Legen Sie von wichtigen aufgenommenen Daten eine Sicherungskopie an
Schützen Sie wichtige aufgenommene Daten, indem Sie sie auf einen PC kopieren. Es wird empfohlen, sie zur Aufbewahrung vom PC auf DVD oder ein anderes Aufnahmemedium zu kopieren. Siehe das Handbuch zu Softwareinstallation und USB-Anschluss.

Bringen Sie Kamera und herausnehmbare Festplatte zusammen mit
Wenn Sie bei Ihrem Händler oder einem JVC-Servicecenter die Reparatur eines Schadens in Auftrag geben, bringen Sie Kamera und herausnehmbare Festplatte zusammen mit. Wenn eines von beiden fehlt, kann die Ursache nicht diagnostiziert und die Reparatur nicht korrekt ausgeführt werden.

Lesen Sie dazu auch “Vorsichtsmaßnahmen” von den Seiten 57 – 59.

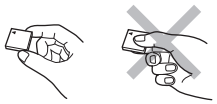
- In Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt. “Dolby” und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories.
- Microdrive® ist in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern ein eingetragenes Warenzeichen der Hitachi Global Storage Technologies, Inc.
- MASCOT CAPSULE
  MascotCapsule ist ein eingetragenes Warenzeichen der HI CORPORATION in Japan. Copyright © 2001 HI CORPORATION. Alle Rechte vorbehalten.
- Weitere in dieser Anleitung angeführte Produkt- und Firmennamen sind Warenzeichen und/oder eingetragene Warenzeichen der Warenzeicheninhaber.

Herausnehmbare Festplatte

Die herausnehmbare Festplatte ist ein elektronisches Präzisionsgerät. Seien Sie mit der Handhabung vorsichtig.

Hinweise zu externen Erschütterungen und Druck

- Nachdem Sie die Festplatte aus der Kamera entnommen haben, bewahren Sie sie in der mitgelieferten Schutzhülle auf.
- Drücken Sie nicht auf die Hülle.
- Setzen Sie die Festplatte keinen Erschütterungen oder plötzlichen Stößen aus. Achten Sie besonders während Aufnahme und Wiedergabe darauf, Stöße zu vermeiden.



- Bringen Sie keine Aufkleber an und schreiben Sie nicht auf das Etikett.
- Üben Sie keinen Druck auf das Äußere der Festplatte aus. Stecken Sie sie nicht in die Hosentasche oder an andere Orte, an denen Druck ausgeübt werden kann.

Hinweise zur Betriebstemperatur

- Die Schutzschaltung der Kamera sichert zu einem großen Teil Aufnahme und Wiedergabe bei steigenden internen Temperaturen und bei Verwendung der Kamera in einer kalten Umgebung. (☞ S. 56)
- Bei ausgiebigem Gebrauch können sich Kamera und herausnehmbare Festplatte erhitzen. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.
- Bei ausgiebigem Gebrauch kann die Festplatte sich erhitzen. Entnehmen Sie sie daher nicht sofort aus der Kamera.

Weitere Hinweise

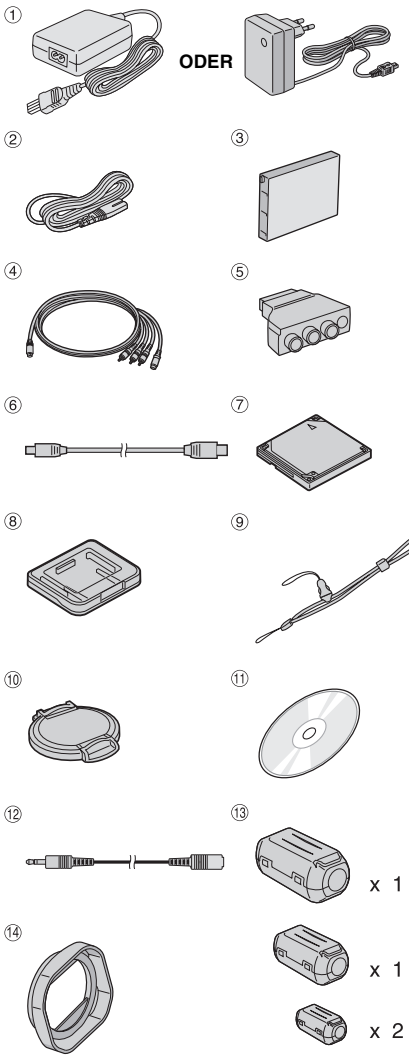
- Kondenswasser kann zu einem Defekt der Festplatte führen. Wenn die Festplatte feucht geworden ist, muss sie komplett trocknen, bevor sie wieder verwendet werden kann.
- Bewahren Sie die Festplatte nicht an Orten auf, die starken elektrostatischen oder elektrischen Störungen ausgesetzt sind und verwenden oder ersetzen Sie sie nicht an solchen Orten.
- Schalten Sie während Aufnahme und Wiedergabe und anderen Zugriffen auf das Aufnahmemedium die Kamera nicht aus und entfernen Sie nicht die Akkus oder das Netzteil.
- Halten Sie das Aufnahmemedium von Objekten fern, die starke magnetische Felder oder elektromagnetische Schwingungen abstrahlen.
- Da das Laufwerk Daten korrekt lesen und schreiben muss, kann es bei einer Erwärmung der Kamera, z. B. bei Serienaufnahmen, oder aber beim Abkühlen der Kamera an einem kalten Ort vorkommen, dass diese nicht mehr auslöst. Um das Problem zu beheben, folgen Sie den Anweisungen, die auf dem Bildschirm angezeigt werden. (☞ S. 56)
- Bereinigen Sie die Festplatte regelmäßig, um ihre Leistungsfähigkeit zu erhalten (☞ S. 41, 49).

Lesen Sie auch “Aufnahmemedium” auf Seite 58.

Löschen Sie die Daten vollständig, wenn Sie die herausnehmbare Festplatte wegwerfen oder aus der Hand geben.

Wenn Aufnahmedaten mit der Kamera formatiert oder gelöscht werden, werden lediglich Dateiverwaltungsinformationen geändert und die Daten nicht vollständig gelöscht. Beim Wegwerfen oder Weitergeben der herausnehmbaren Festplatte sollten Kunden darauf achten, alle aufgenommenen Daten zu entfernen, um nicht möglicherweise sensible Informationen weiterzureichen. Einige empfohlene Methoden des Löschens von Daten bestehen darin, kommerzielle Datenlöschprogramme zu verwenden – oder einen Hammer oder einen starken Magneten, um die Daten auf der Festplatte physisch bzw. magnetisch zu zerstören, so dass sie nicht mehr gelesen werden können. JVC übernimmt keine Verantwortung für die Weitergabe von persönlichen Daten.

Mitgeliefertes Zubehör

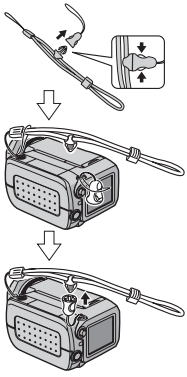


① Netzteil AP-V14E oder AP-V17E
② Netzkabel (nur AP-V14E)
③ Akkus BN-VM200U
④ S-Video-/Audio-/Videokabel
⑤ Kabeladapter
⑥ USB Kabel (siehe das Handbuch zu Software-Installation und USB-Anschluss)
⑦ Herausnehmbare Festplatte (4 GB)
⑧ Schutzhülle für herausnehmbare Festplatte
⑨ Trageriemen (Anbringung siehe Seite 8)
⑩ Objektivkappe (Anbringung siehe Seite 8)
⑪ CD-ROM
⑫ Audio-Verlängerungskabel (für optionalen Kopfhörer, Anschluss siehe Seite 9)
⑬ Kernfilter für Kabel (Anbringung siehe Seite 9)
Groß (x 1): S-Video-/Audio-/Videokabel
Mittel (x 1): USB-Kabel
Klein (x 2): Audio-Verlängerungskabel und Netzteilkabel
⑭ Objektivkappe (bereits an der Kamera befestigt, ☞ S. 8)

HINWEISE:

- Um eine optimale Leistung der Kamera zu gewährleisten, können die mitgelieferten Kabel mit einem oder mehreren Kernfiltern ausgestattet sein. Wenn ein Kabel über nur einen Kernfilter verfügt, sollte das Ende, das dem Filter am nächsten liegt, an die Kamera angeschlossen werden.
- Verwenden Sie für die Anschlüsse nur die mitgelieferten Kabel. Benutzen Sie keine anderen Kabel.

Anbringen des Trageriemens



1 Drücken Sie den Trageriemen zusammen und halten Sie beide Enden wie dargestellt fest, lösen Sie anschließend den Stopper (vergrößerte Abbildung).

2 Führen Sie den Trageriemenring durch die Öse an der Objektivseite.

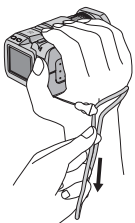
3 Ziehen Sie den Trageriemen ganz durch.

4 Ziehen Sie den Stopperring durch die Öse an der Display-Seite.

5 Ziehen Sie den Trageriemen durch den Stopperring.

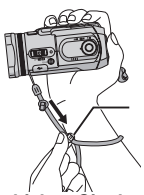
6 Befestigen Sie den Stopper.

Während der Aufnahme
Halten Sie die Kamera wie in der Abbildung dargestellt, fassen Sie diese vorsichtig an, so dass diese sicher in der Hand liegt und regulieren Sie anschließend den Trageriemen auf die gewünschte Länge.



Ziehen Sie am Trageriemen.

Sichern der Kamera während der Aufzeichnung
Lösen Sie den Stopper wie in Schritt 1 dargestellt. Führen Sie Ihre Hand durch die Riemenschlaufe, sichern Sie den Riemen an Ihrem Handgelenk, so dass Sie die Kamera sicher in der Hand halten.



Schieben Sie den Stopper nach unten.

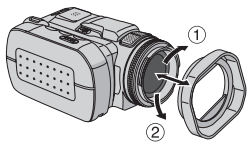
Anbringen/Abnehmen der Objektivkappe

Die mitgelieferte Objektivkappe lässt während der Aufnahme bei hellem Sonnenlicht kein blendendes Licht durch, wie dies professionelle Fotografen tun.

Anbringen
Richten Sie die Objektivkappe mit dem Kameraobjektiv aus und drehen Sie dann die Objektivkappe im Uhrzeigersinn ①.

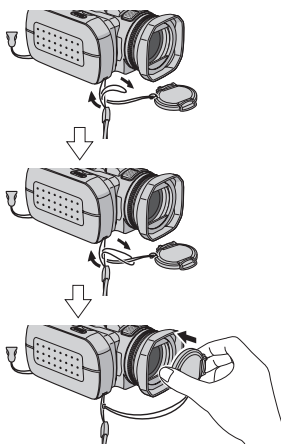
Abnehmen
Drehen Sie die Objektivkappe gegen den Uhrzeigersinn ②.

- Nehmen Sie die Objektivkappe nur ab, wenn Sie die optionale Konverterlinse oder den Objektivfilter benutzen.



Anbringen der Objektivkappe

Um das Objektiv zu schützen, bringen Sie die mitgelieferte Objektivkappe an der Kamera an, wie in der Abbildung dargestellt.

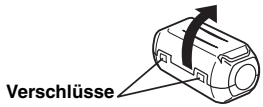


HINWEIS:
Die Objektivkappe ist korrekt angebracht, wenn sie sich auf gerader Ebene mit der Kamera befindet.

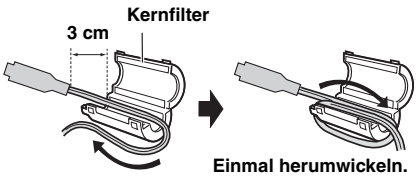
Anschließen der Kernfilter

Schließen Sie die Kernfilter an die Kabel an. Die Kernfilter reduzieren Interferenzen.

1 Lösen Sie die Verschlüsse an beiden Enden des Kernfilters.

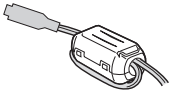


2 Führen Sie das Kabel durch den Kernfilter, wobei Sie etwa 3 cm Kabel zwischen dem Kabelanschluss und dem Kernfilter übrig lassen. Wickeln Sie das Kabel einmal außen um den Kernfilter, wie in der Abbildung dargestellt.



- Wickeln Sie das Kabel so, dass es nicht schlaff ist.

3 Schließen Sie den Kernfilter, so dass ein Klickgeräusch zu hören ist.

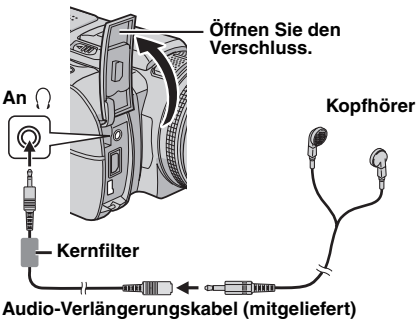


HINWEISE:

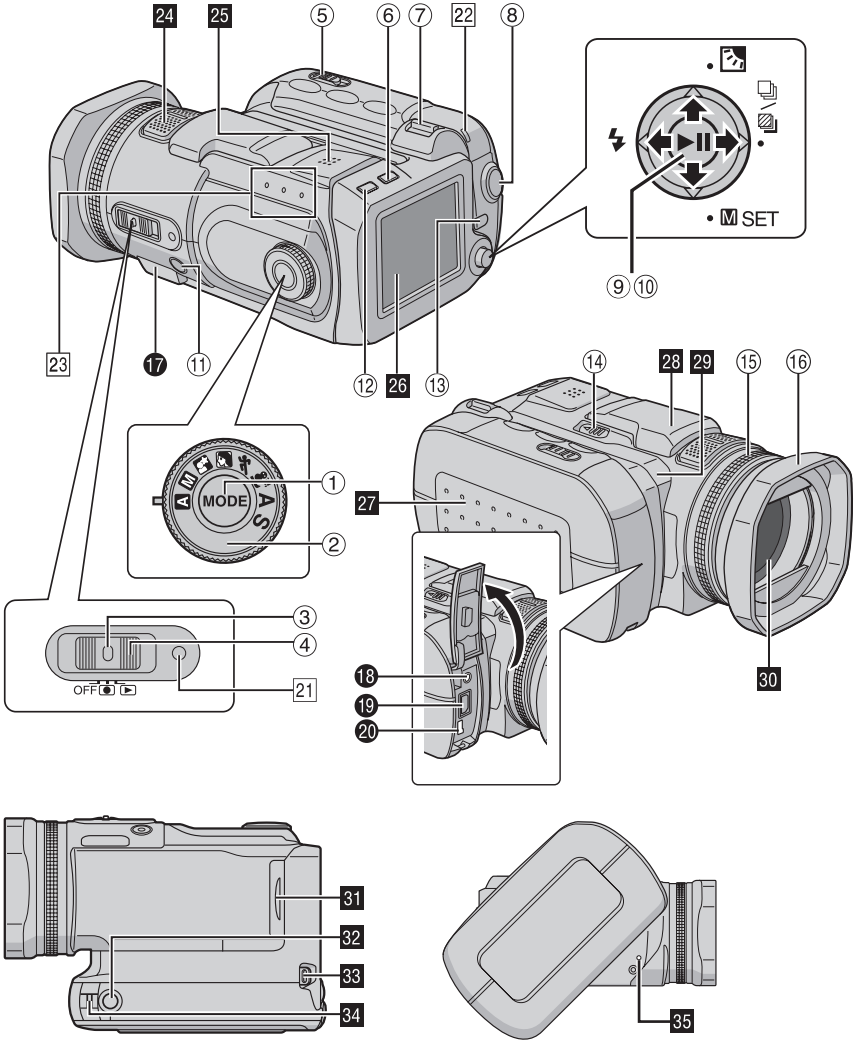
- Achten Sie darauf, dass das Kabel nicht beschädigt wird.
- Bringen Sie beim Anschluss eines Kabels das Ende mit dem Kernfilter an der Kamera an.

So verwenden Sie das Audio-Verlängerungskabel

Bei Verwendung eines optionalen Kopfhörers bringen Sie das mitgelieferte Audio-Verlängerungskabel (mit angeschlossenem Kernfilter) daran an und verbinden es dann mit der Kamera. Die Kernfilter reduzieren Interferenzen.



Index



ACHTUNG:

- Achten Sie darauf, 24, 29 und 30 während der Aufnahme nicht abzudecken.
- Decken Sie 26 während der Wiedergabe nicht ab.

Bedienungselemente

① Modustaste [MODE] (☞ S. 16)
② Aufnahmemodus-Drehknopf (☞ S. 16, 31 – 32)
③ Sperrtaste (☞ S. 16)
④ Hauptschalter [OFF, ●, ▶] (☞ S. 16)
⑤ Akkuentriegelung/CF-Kartenfachklappe [OPEN] (☞ S. 14, 17)
⑥ Löschtaste [🗑] (☞ S. 40)
⑦ Zoomhebel [T/W] (☞ S. 21, 25)
Lautstärkeregler (☞ S. 22, 30)
⑧ Aufnahme-Start-/Stopptaste (☞ S. 20, 25, 29)
⑨ Wiedergabe-/Pausentaste [▶II] (☞ S. 22, 27, 30)
⑩ Multi-Steuerschalter
◁: Rücklauf [◁ (◀◀)] (☞ S. 23)/Links [◁]/Blitzlicht [ϟ] (☞ S. 26)
△: Rückwärts-Sprung [△ (I◀◀)] (☞ S. 23)/Nach oben [△]/Gegenlichtausgleich [🖻] (☞ S. 31)/Steuerung Punktbelichtung (☞ S. 31)
▷: Vorlauf [▷ (▶▶)] (☞ S. 23)/Rechts [▷]/Serienaufnahme/Bracket-Aufnahme [🖵/🖵] (☞ S. 26, 33)
▽: Vorwärts-Sprung [▽ (▶▶I)] (☞ S. 23)/Nach unten [▽]/Manuelle Einstellung [M SET] (☞ S. 34)
⑪ Fokus-Taste [FOCUS] (☞ S. 33)
⑫ Informationstaste [INFO] (☞ S. 38)
⑬ Menütaste [MENU] (☞ S. 48)
⑭ Blitzschalter [FLASH OPEN] (☞ S. 26)
⑮ Manueller Fokusring (☞ S. 33)
⑯ Objektivkappe (☞ S. 8)

Anschlüsse

Die Anschlüsse befinden sich unter den Abdeckungen.
⑰ USB-Buchse (Universal Serial Bus) (Siehe das Handbuch zu Softwareinstallation und USB-Anschluss.)
⑱ Kopfhörerbuchse [🎧] (☞ S. 9)
⑲ S-Video-/Audio-/Video-Ausgabebuchse [AV] (☞ S. 24)
⑳ DC-Eingabebuchse [DC] (☞ S. 14)

Anzeigen

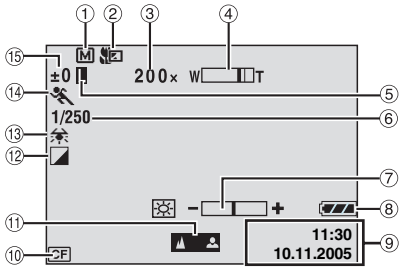
㉑ Strom-/Ladeanzeige (☞ S. 14, 16)
㉒ Zugriffsanzeige (Leuchtet auf oder blinkt beim Zugriff auf Dateien. Schalten Sie während Aufnahme und Wiedergabe die Kamera nicht aus, entnehmen Sie nicht die Akkus und entkoppeln Sie nicht das Netzteil.)
㉓ Modusanzeige [🎥 (Video), 📷 (Standbild), 🎙 (Stimme)] (☞ S. 16)

Weitere Bestandteile

㉔ Eingebautes Stereomikrofon
㉕ Lautsprecher (☞ S. 22)
㉖ LCD-Monitor
㉗ Akku- und CF-Kartenfachklappe (☞ S. 14, 17)
㉘ Blitzlicht
㉙ Kamerasensor
㉚ Objektiv
㉛ SD-Kartenfachklappe (☞ S. 18)
㉜ Stativgewinde
㉝ Öse für den Stopper (☞ S. 8)
㉞ Riemenöse (☞ S. 8)
㉟ Reset-Loch (☞ S. 52)

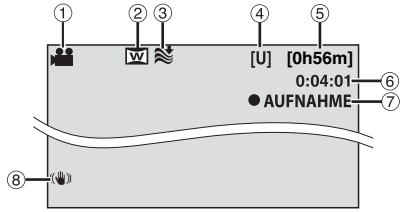
Anzeigen auf dem LCD-Monitor

Sowohl bei Video- als auch bei Standbildaufnahme



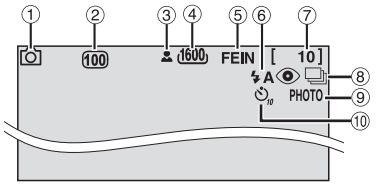
① Aufnahmemodus-Anzeige (☞ S. 16)
A: Automatischer Modus
M: Manueller Modus
② Anzeige für Telemakromodus (☞ S. 50)
③ Zoomverhältnis (Näherungswert) (☞ S. 21, 50)
④ Zoomanzeige (☞ S. 21, 50)
⑤ Verriegelungsanzeige Irisblende (☞ S. 31, 35)
⑥ Verschlussgeschwindigkeit (☞ S. 32)
⑦ Helligkeits-Kontrollanzeige (☞ S. 49)
⑧ Akkuanzeige (☞ S. 55)
⑨ Datum/Zeit (☞ S. 49)
⑩ Anzeige für ausgewähltes Medium (☞ S. 19, 49)
⑪ Anzeige für manuelle Scharfeinstellung (☞ S. 33)
⑫ Effektmodusanzeige (☞ S. 36)
⑬ AE-Programm-Modusanzeige (☞ S. 31)
⑭ Weißausgleichsanzeige (☞ S. 35)
⑮ ±: Belichtungseinstellungs-Anzeige (☞ S. 35)
: Gegenlichts-Ausgleichanzeige (☞ S. 31)
: Steuerungsanzeige Punktbelichtung (☞ S. 31)

Nur bei Videoaufnahmen



① Modusanzeige (☞ S. 16)
② Seitenverhältnis-Anzeige (☞ S. 50)
③ Windfilteranzeige (☞ S. 50)
④ Bildqualität: [U] (sehr hoch), [F] (hoch), [N] (normal), [E] (gering) (☞ S. 50)
⑤ Restzeit (☞ S. 20, 62)
⑥ Zähler (☞ S. 49)
⑦ ●AUFNAHME: (Wird während der Aufnahme angezeigt.) (☞ S. 20)
●II: (Wird während der Aufnahme im Standbymodus angezeigt.) (☞ S. 20)
⑧ Digitale Bildstabilisierung (DIS = Digital Image Stabilizer) (☞ S. 50)

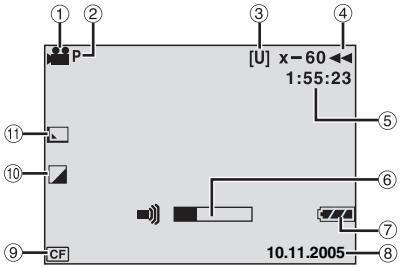
Nur bei Standbildaufnahmen



① Modusanzeige (☞ S. 16)
② ISO-Empfindlichkeit (EMPFINDL.) (☞ S. 51) (Wenn diese auf [AUTO] eingestellt ist, erscheint keine Anzeige.)
③ Fokus-Symbol (☞ S. 25)
④ Bildgröße: 2560 (2560 x 1920), 2048 (2048 x 1536), 1600 (1600 x 1200), 1280 (1280 x 960), 640 (640 x 480) (☞ S. 51)
⑤ Bildqualität: FEIN (hoch) und STANDARD (mittel) (☞ S. 51)
⑥ Blitzmodus-Anzeige (☞ S. 26)
⑦ Anzahl verbleibender Aufnahmen (☞ S. 63)
⑧ : Serienaufnahmemodus (☞ S. 26)
: Bracket-Aufnahmemodus (☞ S. 33)
⑨ Aufnahmesymbol (☞ S. 25)
⑩ Selbstauslöser-Anzeige (☞ S. 51)

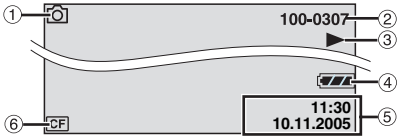
HINWEIS:
Weitere Angaben zum LCD-Monitor während der Stimmenaufnahme finden Sie auf Seite 29.

Während der Video-Wiedergabe



① Modusanzeige (☞ S. 16)
② Wiedergabeanzeige für Wiedergabeliste (Wird angezeigt, wenn die Wiedergabeliste gespielt wird. ☞ S. 44)
③ Bildqualität: [U] (sehr hoch), [F] (hoch), [N] (normal), [E] (gering) (☞ S. 50)
④ Wiedergabemodus (☞ S. 22)
► : Wiedergabe
❚❚ : Pause
►► : Schneller Vorlauf
◄◄ : Schneller Rücklauf
❚❚► : Zeitlupe vorwärts
◄❚❚ : Zeitlupe rückwärts
(Die Zahl links zeigt die Geschwindigkeit an.)
⑤ Zähler (☞ S. 49)
⑥ Lautstärkeanzeige
⑦ Akkuanzeige (☞ S. 55)
⑧ Datum (☞ S. 49)
⑨ Anzeige für ausgewähltes Medium (☞ S. 19, 49)
⑩ Effektmodusanzeige (☞ S. 36)
⑪ Fader-/Wischeffektanzeige (☞ S. 37, 50)

Während der Standbild-Wiedergabe



① Modusanzeige (☞ S. 16)
② Ordner/Dateinummer
③ Diashow-Wiedergabeanzeige (☞ S. 27)
④ Akkuanzeige (☞ S. 55)
⑤ Datum/Zeit (☞ S. 49)
⑥ Anzeige für ausgewähltes Medium (☞ S. 19, 49)

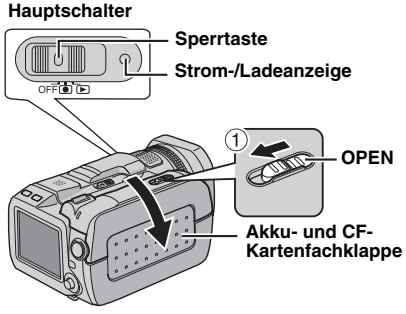
HINWEIS:

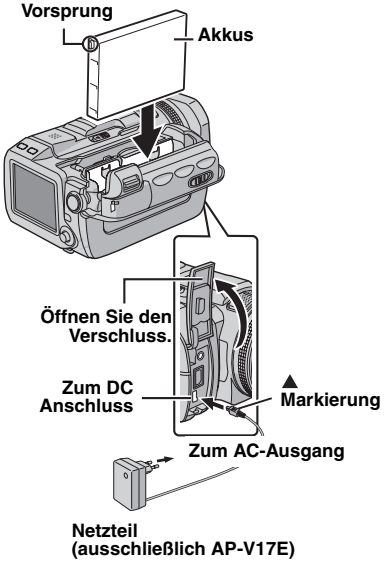
Weitere Angaben zum LCD-Monitor während der Stimmenwiedergabe finden Sie auf Seite 30.

Stromversorgung

Dank des 2-Wege-Stromversorgungssystems dieser Kamera können Sie die am besten geeignete Stromquelle auswählen. Verwenden Sie die mitgelieferten Stromversorgungs-Einheiten nicht mit anderen Geräten.

Laden der Akkus





1 Stellen Sie den Hauptschalter auf **OFF**, während Sie die auf dem Schalter befindliche Sperrtaste herunterdrücken.

2 Schieben und halten Sie **OPEN** in Pfeilrichtung ①, und öffnen Sie dann die Akku-/CF-Kartenfachklappe.

3 Setzen Sie den Akku fest in die für ihn vorgesehene Fassung ein, bis er einrastet, wie in der Abbildung dargestellt.

4 Schließen Sie die Akku-/CF-Kartenfachklappe fest, bis sie einrastet.

5 Schließen Sie das Netzteil an die Kamera an.

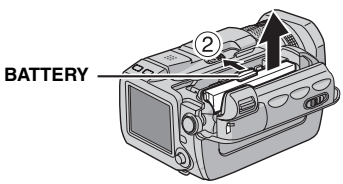
6 Schließen Sie das Netzkabel an das Netzteil an. (ausschließlich AP-V14E)

7 Schließen Sie das Netzkabel an eine Wechselstromquelle an. Die Strom-/Ladeanzeige der Kamera blinkt und zeigt so den Beginn des Ladevorgangs an.

8 Wenn die Strom-/Ladeanzeige erlischt, ist der Ladevorgang abgeschlossen. Entfernen Sie das Netzkabel von der Wechselstromquelle. Ziehen Sie das Netzteil aus der Kamera.

So entnehmen Sie die Akkus

Öffnen Sie die Akku-/CF-Kartenfachklappe und entfernen Sie die Akkus, während Sie **BATTERY** in Pfeilrichtung ② schieben.



Erforderliche Ladezeit

Akkus	Ladezeit
BN-VM200U (mitgeliefert)	Ca. 1 Std. 35 Min.

HINWEISE:

- Die Ladezeiten gelten für einen vollständig entladenen Akku.
- Wenn bei eingeschalteter Kamera das Akku-/CF-Kartenfach geöffnet oder die SD-Karte entnommen wird, wird zum Schutz der Daten auf dem Aufnahmemedium die Kamera automatisch ausgeschaltet. Um die Kamera nach dem Öffnen des Akku-/CF-Kartenfachs erneut einzuschalten, schließen Sie das Kartenfach. Um die Kamera nach dem Entfernen der SD-Speicherkarte erneut einzuschalten, schließen Sie das Kartenfach und stellen Sie den Hauptschalter auf **OFF** und anschließend auf ● oder ►.
- Wir empfehlen Ihnen, in dieser Kamera nur Originalakkus von JVC zu verwenden. Wenn Sie Akkus von anderen Herstellern verwenden, kann der interne Ladeschaltkreis beschädigt werden.
- Falls sich auf den Akkus eine Schutzkappe befindet, entfernen Sie diese zuerst.
- Wenn Akkus zum ersten Mal geladen werden oder längere Zeit nicht benutzt wurden, kann es vorkommen, dass die Strom-/Ladeanzeige nicht aufleuchtet. Entfernen Sie in diesem Fall die Akkus aus der Kamera und versuchen es dann noch einmal.
- Falls die Betriebszeit eines Akkus trotz voller Aufladung sehr kurz ist, ist der Akku verbraucht und muss ersetzt werden. Bitte kaufen Sie einen neuen.
- Mit dem optionalen AA-V200 Ladegerät, können Sie die BN-VM200U Akkus ohne Kamera laden.
- Da im Netzteil intern Strom verarbeitet wird, wird es während des Gebrauchs warm. Verwenden Sie es nur in gut belüfteten Bereichen.

Verwenden der Akkus

Führen Sie die Schritte **2** – **4** im Kapitel “Laden der Akkus” aus.

Maximale ununterbrochene Aufnahmezeit

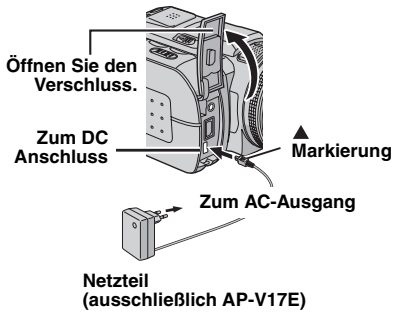
Akkus	Aufnahmezeit
BN-VM200U (mitgeliefert)	1 Std.

HINWEISE:

- Die Aufnahmezeit verringert sich unter den folgenden Bedingungen erheblich:
  - Zoom oder Aufnahme-Standbymodus werden wiederholt ausgelöst.
  - Der Wiedergabemodus wird des öfteren aufgerufen.
- Vor dem längeren Gebrauch sollten Sie genügend Akkus bereithalten, so dass Sie 3 Mal die geplante Aufnahmezeit damit abdecken.

Verwendung von Wechselstrom

Schließen Sie das Netzteil an der Kamera an.



HINWEIS:

Das mitgelieferte Netzteil erkennt in einem Wechselstrombereich von 110 V bis 240 V die Spannung automatisch.

ACHTUNG:

- Bevor Sie die Stromquelle entfernen, vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist. Ansonsten kann es zu Fehlfunktionen der Kamera kommen.
- Wenn die Kamera elektrostatischer Entladung ausgesetzt ist, schalten Sie sie bis zur nächsten Benutzung aus.

Zu den Akkus

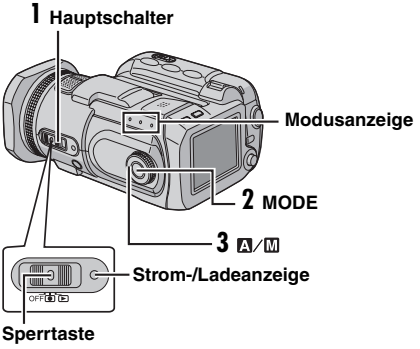
GEFAHR! Versuchen Sie nicht, die Akkus auseinanderzunehmen, und setzen Sie sie niemals Feuer oder großer Hitze aus, da dies zu Bränden oder Explosionen führen kann.
WARNUNG! Halten Sie die Akkus und deren Anschlüsse von Metallen fern, da es ansonsten zu einem Kurzschluss mit Brandgefahr kommen kann.

Die Vorzüge von Lithium-Ionen-Akkus
Lithium-Ionen-Akkus sind klein, verfügen jedoch über eine große Ladekapazität. Werden Sie jedoch kalten Temperaturen ausgesetzt (unter 10°C), werden die Nutzungszeiten kürzer und es kann sein, dass sie ganz aufhören zu funktionieren. Falls dies passiert, bewahren Sie die Akkus für kurze Zeit in Ihrer Tasche oder an einem anderen warmen, geschützten Ort auf, und legen Sie sie dann wieder in die Kamera ein.

Betriebsmodus

Zum Einschalten der Kamera drücken Sie die Sperrtaste auf dem Schalter herunter und stellen Sie den Hauptschalter auf ● oder ►.
- Die Strom-/Ladeanzeige leuchtet auf.

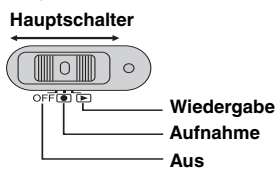
Zum Ausschalten der Kamera stellen Sie den Hauptschalter auf **OFF**.



Stellen Sie den gewünschten Betriebsmodus mit dem Hauptschalter, der **MODE** Taste und dem Aufnahmemodus-Drehknopf ein.

1 Position des Hauptschalters

Stellen Sie den Hauptschalter für Aufnahme (●) oder Wiedergabe (►) ein, während Sie die Sperrtaste herunterdrücken.



2 Aufnahme-/Wiedergabemodus

Drücken Sie **MODE**, um den Aufnahme-/Wiedergabemodus einzustellen.
Die entsprechende Modusanzeige leuchtet auf.

: Video-Modus (☞ S. 20, 22)
: Standbildmodus (☞ S. 25, 27)
: Stimmmodus (☞ S. 29, 30)
- Um den Stimmmodus auszuwählen, drücken und halten Sie **MODE** gedrückt.

3 Automatischer/Manueller Modus

Stellen Sie den Aufnahmemodus-Drehknopf zum Umschalten des automatischen/manuellen Aufnahmemodus auf die gewünschte Position. Die Anzeige A oder M erscheint auf dem LCD-Monitor. (☞ S. 12)

Automatischer Modus (A): Die Aufnahme findet ohne Spezialeffekte oder manuelle Einstellungen statt.

Manueller Modus (anders als A): Eine manuelle Aufnahme ist durch Einstellen verschiedener Funktionen möglich. (☞ S. 31 – 36)

Spracheinstellung (außer GZ-MC500EK für Großbritannien-Modell)

Die Anzeigesprache kann geändert werden. (☞ S. 48, 49)

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ● oder ►.

2 Drücken Sie **MENU**. Der Menübildschirm wird angezeigt.

3 Wählen Sie [ANZEIGEN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

4 Wählen Sie [LANGUAGE] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

5 Wählen Sie die gewünschte Sprache mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

6 Drücken Sie **MENU**, um zum normalen Bildschirm zurückzukehren.

Datums- und Zeiteinstellungen

Das Datum/die Startzeit der Aufnahme werden in der Video-/Standbild-/Stimmdatei aufgezeichnet und können durch Drücken von **INFO** während der Wiedergabe angezeigt werden. (☞ S. 22, 27, 30)

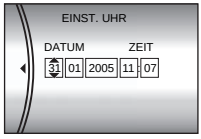
1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ● oder ►.

2 Drücken Sie **MENU**. Der Menübildschirm wird angezeigt.

3 Wählen Sie [ANZEIGEN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

4 Wählen Sie [EINST. UHR] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II. Der Tag wird hervorgehoben.

5 Geben Sie den Tag mit dem Multi-Steuerschalter ein (△/▽) und drücken Sie dann ►II. Wiederholen Sie die Eingabe für Monat, Jahr, Stunde und Minute.



6 Drücken Sie **MENU**, um zum normalen Bildschirm zurückzukehren.

Eingebauter wiederaufladbarer Lithium-Akku der Uhr

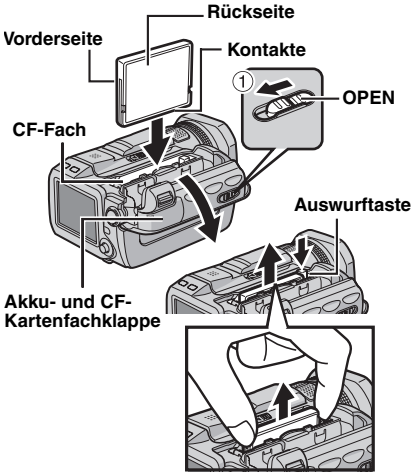
Wird die Kamera für etwa 3 Monate nicht benutzt, entlädt sich der Lithium-Akku der Uhr und die gespeicherten Datums- und Zeitangaben werden gelöscht. Wenn dies passiert, schließen Sie die Kamera mit dem Netzteil für mehr als 24 Stunden an eine Wechselstromquelle an, um den Lithium-Akku der Uhr wieder aufzuladen. Stellen Sie dann Datum und Zeit neu ein, bevor Sie die Kamera benutzen.

Beachten Sie, dass die Kamera auch ohne Einstellung von Datum und Zeit verwendet werden kann.

Einlegen und Entfernen einer CF-Karte

Eine CF-Karte (CompactFlash-Karte) kann als Aufnahmemedium im CF-Kartenfach verwendet werden.

Bei der (mitgelieferten) herausnehmbaren Festplatte, dem Microdrive®, handelt es sich um eine Art CF-Karte. Auf Seite 62 finden Sie Medien, deren Betrieb mit dieser Kamera garantiert wird.



1 Schalten Sie die Kamera aus.

2 Schieben und halten Sie **OPEN** in Pfeilrichtung ①, und öffnen Sie dann die Akku-/CF-Kartenfachklappe.

3 Wenn die Auswurftaste, wie in der Abbildung dargestellt, herausgezogen ist, drücken Sie sie einmal.

- Die Taste wird hineingedrückt.

4 **Zum Einsetzen einer CF-Karte** drücken Sie die Karte fest ein, wie in der Abbildung dargestellt.

Zum Entfernen einer CF-Karte drücken Sie die Auswurftaste zweimal.

- Nach einmaligem Druck springt die Auswurftaste heraus. Durch den zweiten Druck auf die Auswurftaste wird die CF-Karte ausgeworfen.

5 Schließen Sie die Akku-/CF-Kartenfachklappe fest, bis sie einrastet.

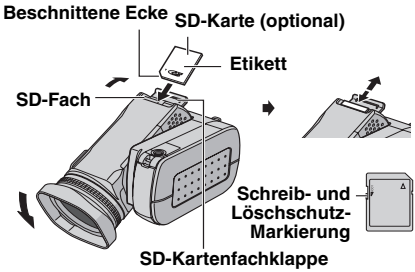
FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE

HINWEISE:
- Lesen Sie die Hinweise zur CF-Karte. (☞ S. 58, “Aufnahmemedium”)
- Bevor Sie die mitgelieferte herausnehmbare Festplatte oder eine neue CF-Karte verwenden können, müssen Sie diese formatieren. (☞ S. 19)
- Wenn bei eingeschalteter Kamera das Akku-/CF-Kartenfach geöffnet oder die SD-Karte entnommen wird, wird zum Schutz der Daten auf dem Aufnahmemedium die Kamera automatisch ausgeschaltet. Um die Kamera nach dem Öffnen des Akku-/CF-Kartenfachs erneut einzuschalten, schließen Sie das Kartenfach. Um die Kamera nach dem Entfernen der SD-Speicherkarte erneut einzuschalten, schließen Sie das Kartenfach und stellen Sie den Hauptschalter auf **OFF** und anschließend auf ● oder ►.

ACHTUNG:
- Legen Sie eine CF-Karte weder ein noch nehmen Sie sie heraus, während die Kamera eingeschaltet ist, da dies die CF-Karte beschädigen kann oder es der Kamera dann nicht mehr möglich ist, festzustellen, ob eine CF-Karte eingelegt ist oder nicht.
- Drücken Sie nicht auf die äußere Hülle der CF-Karte.

Einlegen und Entfernen einer SD-Karte

Eine SD-Karte kann als Aufnahmemedium im SD-Kartenfach verwendet werden. Auf Seite 62 finden Sie Medien, deren Betrieb mit dieser Kamera garantiert wird.



1 Schalten Sie die Kamera aus.

2 Öffnen Sie die SD Kartenfachklappe.

3 **Zum Einlegen einer SD-Karte** drücken Sie sie mit der beschnittenen Ecke zuerst fest ein. **Zum Entfernen einer SD-Karte** drücken Sie einmal darauf. Nachdem die SD-Karte aus der Kamera gekommen ist, ziehen Sie sie heraus.
- Berühren Sie nicht den Anschluss auf der dem Etikett abgewandten Seite.

4 Schließen Sie die SD Kartenfachklappe.

So schützen Sie wertvolle Dateien
Schieben Sie die Schreib- und Löschschutzmarkierung an der Seite der SD-Karte in Richtung “LOCK”. Dies schützt die SD-Karte vor dem Überschreiben. Um auf dieser SD-Karte aufnehmen zu können, schieben Sie vor dem Einlegen der Karte die Markierung zurück auf die Position gegenüber von “LOCK”.

HINWEIS:
Bevor Sie eine neue SD-Karte verwenden können, muss diese formatiert werden. (☞ S. 19)

ACHTUNG:
Legen Sie weder eine SD-Karte ein noch nehmen Sie sie heraus, während die Kamera eingeschaltet ist, da dies die SD-Karte beschädigen kann oder es der Kamera dann nicht mehr möglich ist, festzustellen, ob eine SD-Karte eingelegt ist oder nicht.

Formatieren eines Aufnahmemediums

Sie können ein Aufnahmemedium im CF- oder SD-Fach formatieren (initialisieren). Vor dem Gebrauch müssen die mitgelieferte herausnehmbare Festplatte sowie neu erstandene CF- und SD-Karten mit der Kamera formatiert werden. Dies gewährleistet beim Zugriff auf das Aufnahmemedium stabile Geschwindigkeit und Betrieb. Beachten Sie, dass alle Dateien und Daten einschließlich der geschützten Dateien dabei gelöscht werden. (☞ S. 39)

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ● oder ►.

2 Drücken Sie **MENU**. Der Menübildschirm wird angezeigt.

3 Wählen Sie [SP.KARTENEINSTELLUNG] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

4 Wählen Sie [FORMAT] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

5 Wählen Sie [CF-FACH] or [SD-FACH] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

6 Wählen Sie [AUSFÜHREN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

- Zum Unterbrechen des Formatiervorgangs wählen Sie [ABBRECHEN] und drücken Sie dann ►II.

VORSICHT:

Entnehmen Sie während des Formatiervorgangs nicht das Aufnahmemedium und führen Sie auch keine anderen Vorgänge aus (wie z.B. Ausschalten der Kamera). Verwenden Sie außerdem das mitgelieferte Netzteil, da das Aufnahmemedium beschädigt werden kann, wenn während des Formatierens die Akkuleistung nachlässt. Wenn das Aufnahmemedium beschädigt wurde, müssen Sie es erneut formatieren.

HINWEIS:

Formatieren Sie das Aufnahmemedium nicht mit dem PC. Formatieren Sie das Aufnahmemedium immer mit der Kamera.

Auswahl des Aufnahmemediums

Wählen Sie das Aufnahmemedium aus, bevor Sie eine Aufnahme oder Wiedergabe starten. (☞ S. 48, 49)

Beispiel: Beim Aufnehmen von Standbildern auf einer SD Karte.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ●.

2 Drücken Sie **MENU**. Der Menübildschirm wird angezeigt.

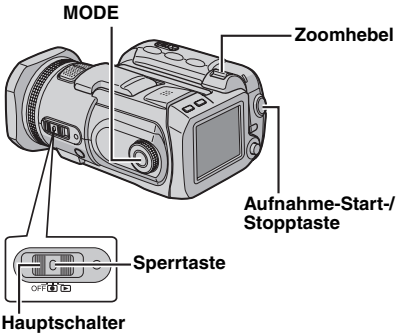
3 Wählen Sie [SP.KARTENEINSTELLUNG] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

4 Wählen Sie [BILDMODUS] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

5 Wählen Sie [SD-FACH] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

6 Drücken Sie **MENU**, um zum normalen Bildschirm zurückzukehren.

Videoaufnahme



1 Stellen Sie den Hauptschalter auf [●].

2 Drücken Sie **MODE**, um 🎥 auszuwählen.

- Die Kamera ist werksmäßig darauf programmiert, Videos auf dem Medium im CF-Fach aufzunehmen. Informationen zum Wechseln des Aufnahmemediums finden Sie auf den Seiten 19, 48 und 49.
- Informationen zum Ändern der Bildqualität finden Sie auf den Seiten 48 und 50.

3 Drücken Sie die Aufnahme-Start-/Stopptaste, um die Aufnahme zu starten.

- Die ungefähre Restzeit für Aufnahmen wird auf dem Display angezeigt.

4 Drücken Sie zum Beenden der Aufnahme die Aufnahme-Start-/Stopptaste noch einmal.

HINWEISE:

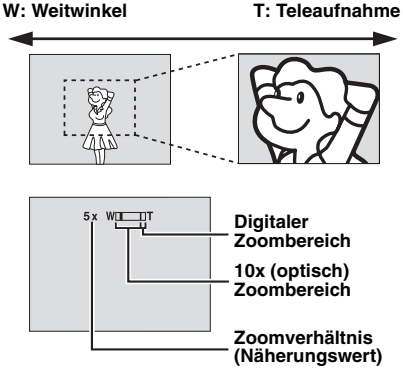
- Wenn die Kamera während Aufnahme oder Wiedergabe (Video, Standbild oder Stimme) im Akkubetrieb für 5 Minuten nicht benutzt wird, wird sie automatisch ausgeschaltet, um Energie zu sparen. Um die Kamera wieder einzuschalten, stellen Sie den Hauptschalter auf **OFF** und dann auf [●] oder [►]. Bei Verwendung des Netzteils schaltet sich die Kamera in den Schlafmodus (die Zugriffsanzeige leuchtet und der LCD-Monitor wird abgeschaltet). Zum Beenden des Schlafmodus führen Sie eine beliebige Aktion durch, z. B. Zoomen.
- Wenn sich die Kamera erhitzt, blinkt die Anzeige ●AUFNAHME. Wenn sich die Kamera weiterhin erhitzt, kann zum Schutz des Aufnahmemediums die Aufnahme angehalten werden. Schalten Sie in diesem Fall die Kamera aus und warten Sie, bis sie sich abgekühlt hat. (☞ S. 56)
- Bei Serienaufnahmen wird die Aufnahme automatisch angehalten, sobald eine Dateigröße von 4 GB erreicht wird.
- Wenn Daten nicht korrekt aufgenommen oder gespeichert werden können, werden die Videodaten nicht im Ordner [SD_VIDEO] für normale Videodateien gespeichert. Die Dateien werden stattdessen im Ordner [EXTMOV] gespeichert. Informationen zum Wiedergeben dieser Dateien finden Sie unter “Wiedergabe von Dateien im Ordner [EXTMOV]” (☞ S. 22).
- Es können Helligkeitsunterschiede zwischen dem aufgenommenem Video und dem Standbild auftreten, auch wenn das gleiche Objekt aufgenommen wurde.
- Als Videodateinamen werden laufende Hexadezimalnummern zugewiesen.
- Informationen zum Abschalten der Betriebsklänge finden sie auf Seite 48.
- Die ungefähren Aufnahmezeiten finden Sie auf Seite 62.

Zoom

Verwenden Sie die Zoomfunktion für Nah- und Weitwinkelaufnahmen. Der optische Zoom bietet bis zu 10-fache Vergrößerung.

Einzoomen
Schieben Sie den Zoomhebel in Richtung **T** (Teleaufnahme).

Auszoomen
Schieben Sie den Zoomhebel in Richtung **W** (Weitwinkel).



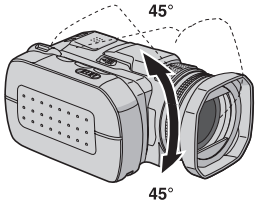
- Je weiter Sie den Zoomhebel verschieben, desto schneller wird der Zoom ausgeführt.
- Eine Zoomvergrößerung über 10x wird durch digitale Bildverarbeitung erreicht und wird daher digitaler Zoom genannt. Digitaler Zoom ist bis zu 200-facher Vergrößerung möglich. Stellen Sie [ZOOM] auf [40X] oder [200X] ein. (☞ S. 50)

HINWEISE:

- Die Fokussierung kann während des Zoomens unscharf werden. Legen Sie in diesem Fall den Zoom vor der Aufnahme fest und sichern Sie den Fokus mit der manuellen Scharfeinstellung (☞ S. 33), um während der Aufnahme zoomen zu können.
- Digitales Zoomen kann die Bildqualität beeinträchtigen.
- Makroaufnahmen sind bis zu einer Nähe von etwa 5 cm möglich, wenn der Zoomhebel ganz auf **W** eingestellt ist.
- Wenn Sie auf ein Objekt einzoomen, das sich nahe dem Objektiv befindet, kann es je nach Abstand zum Objekt vorkommen, dass die Kamera automatisch wieder auszoomt. Stellen Sie in diesem Fall [TELE MACRO] auf [EIN]. (☞ S. 50)

Winkeleinstellung

Stellt den Objektivbereich auf einen passenden Winkel ein. Das Objektiv kann um 45° nach oben und nach unten gedreht werden.

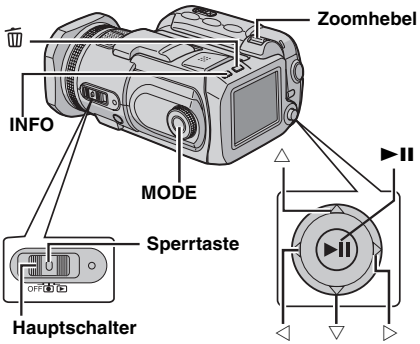


Löschen von Dateien

Wenn Sie im Aufnahmemodus 🗑 drücken, wird die zuletzt aufgenommene Datei gelöscht. (☞ S. 40)

- Wenn der Aufnahmemodus (Video, Standbild oder Stimme) geändert wird oder die Kamera nach einer Aufnahme aus- und wieder eingeschaltet wird, kann die Datei nicht gelöscht werden.

Videowiedergabe



1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ▶.

2 Drücken Sie **MODE**, um 🎥 auszuwählen.
- Der Indexbildschirm für Videos wird angezeigt. Das Bild, das auf der Indexanzeige erscheint, stellt den ersten Teil der Aufnahme dar.
- Informationen zum Ändern des Wiedergabemediums finden Sie auf den Seiten 19, 48 und 49.

3 Wählen Sie die Datei, die Sie wiedergeben möchten, mit dem Multi-Steuerschalter aus (△/▽/◁/▷).

4 Drücken Sie **►II**, um die Wiedergabe zu starten.

5 Um die Wiedergabe anzuhalten, drücken Sie **►II** noch einmal.

Rückkehr zur Indexanzeige
Schieben Sie bei angehaltener Wiedergabe den Zoomhebel in Richtung **W**.

So stellen Sie die Lautstärke ein
Schieben Sie während der Wiedergabe den Zoomhebel in Richtung **T**, um die Lautstärke zu erhöhen, oder in Richtung **W**, um sie zu verringern.

Ein- und Ausschalten der Datumsanzeige
Stellen Sie [DATUM/ZEIT] auf [EIN], [AUTO] oder [AUS] ein. (☞ S. 48, 49)

Ein- und Ausschalten der Displayanzeige
Drücken Sie **INFO** mehrmals.

Überprüfen der Dateiinformationen
Drücken Sie bei angehaltener Wiedergabe **INFO**.

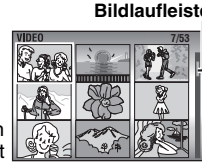
Wiedergabe von Dateien im Ordner [EXTMOV]
Wenn die Daten nicht ordnungsgemäß aufgenommen werden können, werden die Videodateien im Ordner [EXTMOV] gespeichert. (☞ S. 20)
Zur Wiedergabe der Dateien im Ordner [EXTMOV] drücken Sie die Aufnahme-Start-/Stopptaste, während in Schritt **2** der Indexbildschirm angezeigt wird, und fahren Sie dann mit Schritt **3** fort, nachdem [MPG] angezeigt wird.
- Die Funktionen schneller Vorlauf/Rücklauf, langsame Wiedergabe und Wiedergabe Frame für Frame sowie das Erstellen von Wiedergabelisten stehen für Dateien im Ordner [EXTMOV] nicht zur Verfügung.

HINWEISE:
- Das Wiedergabebild kann auf dem LCD-Monitor oder auf einem angeschlossenen Fernseher betrachtet werden. (☞ S. 24)
- Bei den Szenenübergängen kann das Bild kurzfristig anhalten oder der Ton unterbrochen werden. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.
- Um Szenen nahtlos zusammenzufügen, laden Sie die Videodateien auf einen PC und kombinieren die Dateien mit der mitgelieferten Software. Wenn eine kombinierte Datei zum Aufnehmen einer DVD verwendet wird, so verfügt diese über die gleichen fließenden Szenenübergänge wie eine kommerzielle DVD. Mehr Informationen über die Erstellung von DVDs finden Sie unter “So erstellen Sie DVDs ganz einfach” im Handbuch zur Software-Installation und zum USB-Anschluss.
- Während der Wiedergabe können das Datum und der Zähler angezeigt werden. (☞ S. 49)
- Wenn sich die Kamera erhitzt, blinkt die Anzeige ▶. Wenn sich die Kamera weiterhin erhitzt, kann zum Schutz des Aufnahmemediums die Wiedergabe angehalten werden. Schalten Sie in diesem Fall die Kamera aus und warten Sie, bis sie sich abgekühlt hat. (☞ S. 56)
- Wenn an der AV-Buchse ein Kabel angeschlossen ist, wird über den Lautsprecher und den Kopfhörer kein Ton wiedergegeben.

So verwenden Sie die Bildlaufleiste

Sie können die vertikalen Bildlaufleiste verwenden, um gewünschte Dateien schnell aufzufinden. Die Bildlaufleiste ist beim Löschen von Dateien (☞ S. 40), Erstellen von Wiedergabelisten (☞ S. 43), usw. hilfreich.

1 Schieben Sie den Zoomhebel in Richtung **W**, um die Bildlaufleiste an der Indexanzeige auszuwählen.



2 Anzeige der nächsten oder vorherigen Seite mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽).
- Wenn Sie den Multi-Steuerschalter verschieben und halten △/▽, beginnt die Schnellsuche.
- Wenn Sie die gewünschte Datei gefunden haben, schieben Sie den Zoomhebel in Richtung **T** und wählen dann die Datei aus.

Verschiedene Wiedergabeoptionen

Wiedergabe anhalten (Pause)
Drücken Sie während der normalen Wiedergabe ►II.
- Um die Wiedergabe fortzusetzen, drücken Sie noch einmal ►II.

Wiedergabe durchsuchen
Stellen Sie den Multi-Steuerschalter während der normalen Wiedergabe auf ▷ für die Vorwärts-Suche oder auf ◁ für die Rüchwärts-Suche.
- Die Suchgeschwindigkeit in jeder Richtung erhöht sich, indem man den Multi-Steuerschalter wiederholt in Richtung ◁ oder ▷ bewegt. (–60x bis +60x)
- Um die Wiedergabe fortzusetzen, drücken Sie ►II.

Suchen des Startpunktes einer Datei und Überspringen einer Datei
Bewegen Sie den Multi-Steuerschalter in Richtung ▽, um den Startpunkt der nächsten Datei zu suchen. Betätigen Sie den Multi-Steuerschalter wiederholt in Richtung ▽, um Dateien in Vorwärtsrichtung zu überspringen. Betätigen Sie den Multi-Steuerschalter in Richtung △, um den Startpunkt der nächsten Datei zu suchen. Betätigen Sie den Multi-Steuerschalter wiederholt in Richtung △, um Dateien in Rückwärtsrichtung zu überspringen.
- Wenn der Multi-Steuerschalter während der normalen Wiedergabe oder Suche in Richtung ▽ oder △ betätigt wird, so wird die Wiedergabe nach Auffinden des Startpunktes einer Datei fortgesetzt.

Wiedergabe Frame für Frame
Betätigen Sie den Multi-Steuerschalter bei angehaltener Wiedergabe in Richtung ▷ oder ◁.
- Die wiederholte Betätigung des Multi-Steuerschalters in Richtung ◁ oder ▷ lässt das Standbild Frame für Frame vor- oder zurücklaufen.
- Um die Wiedergabe fortzusetzen, drücken Sie ►II.

Zeitlupenwiedergabe
Betätigen und halten Sie den Multi-Steuerschalter bei angehaltener Wiedergabe länger als 2 Sekunden in Richtung ▷ oder ◁.
- Um die Wiedergabe in Zeitlupe anzuhalten, drücken Sie ►II.

Wiedergabe-Zoom

Sie können das Wiedergabebild bis zu 5x vergrößern.

1 Drücken Sie an dem Punkt, an dem Sie einzoomen möchten, ►II,um die Wiedergabe anzuhalten.

2 Schieben Sie den Zoomhebel in Richtung **T**, um einzuzoomen.
- Das Vollbild der Aufnahme wird in dem kleinen Bildschirm rechts unten angezeigt. Das Zeichen * zeigt den Mittelpunkt des vergrößerten Bereichs an.

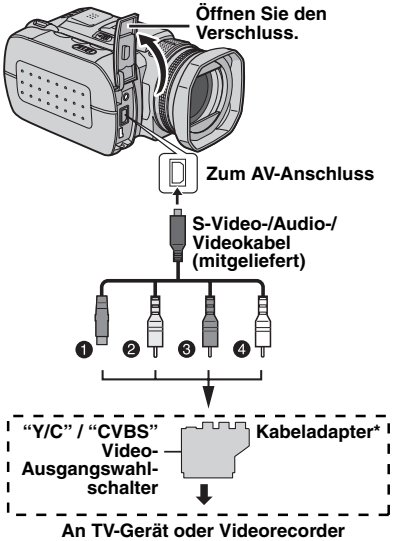
3 Bewegen Sie sich, mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽/◁/▷) auf den vergrößereten Bereich, den Sie anschauen möchten.

4 Zum Auszoomen schieben Sie den Zoomhebel in Richtung **W**.
- Wenn der Zoom ganz auf **W** (Weitwinkel) eingestellt ist, schaltet das weitere Schieben des Zoomhebels in Richtung **W** das Display auf die Indexanzeige um. (☞ S. 22)

Löschen von Videodateien

Drücken Sie 🗑, wählen Sie dann [AUSFÜHREN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.
- Sie können die Datei,die gelöscht werden soll, mit dem Multi-Steuerschalter auswählen (◁/▷).
- Informationen zum Löschen mehrerer Dateien finden Sie auf den Seiten 40.

Anschluss an Fernseher und Videorecorder



❶ Schwarz an S-VIDEO IN (Wenn Ihr Fernseher/Videorecorder über die Eingangsanschlüsse S-VIDEO IN und A/V verfügt. In diesem Fall braucht das gelbe Videokabel nicht angeschlossen zu werden.)
❷ Gelb an VIDEO IN (Wenn Ihr Fernseher/ Videorecorder nur über A/V-Eingangsanschlüsse verfügt.)
❸ Rot an AUDIO R IN**
❹ Weiß an AUDIO L IN**

* Wenn Ihr TV/Videorecorder eine SCART-Buchse besitzt, verwenden Sie den mitgelieferten Kabeladapter.
** Nicht erforderlich, wenn nur Standbilder betrachtet werden sollen.

HINWEISE:

- **Es wird empfohlen, als Wechselstromquelle das Netzteil anstelle der Akkus zu verwenden. (☞ S. 15)**
- Stellen Sie den Video-Ausgangswahlschalter des Kabeladapters nach Bedarf ein:
  Y/C: Wenn Sie das Gerät mit dem S-Video-Kabel an ein TV-Gerät bzw. einen Videorecorder anschließen, das/der Y/C-Signale verarbeiten kann.
  CVBS: Wenn Sie das Gerät mit dem Videokabel an ein TV-Gerät bzw. einen Videorecorder anschließen, das/der keine Y/C-Signale verarbeiten kann.
- Stellen Sie die Lautstärke des Fernsehers so niedrig wie möglich ein, um laute Geräusche beim Einschalten der Kamera zu vermeiden.
- Informationen zum Anschluss der Kamera an einen PC finden Sie im Handbuch zur Softwareinstallation und zum USB-Anschluss.

Wiedergabe mit dem Fernseher

1 Vergewissern Sie sich, dass alle Geräte ausgeschaltet sind.

2 Schließen Sie die Kamera an einen Fernseher oder Videorecorder an, wie in der Abbildung dargestellt.

Wenn Sie einen Videorecorder verwenden, weiter mit Schritt **3**.
Wenn nicht, weiter mit Schritt **4**.

3 Verbinden Sie den Ausgang des Videorecorders mit dem Eingang des Fernsehers gemäß der Gebrauchsanleitung des Videorecorders.

4 Schalten Sie Kamera, Videorecorder und Fernseher ein.

5 Schalten Sie den Videorecorder auf AUX-Eingabemodus und den Fernseher auf VIDEO-Modus.

6 Starten Sie die Wiedergabe der Kamera. (☞ S. 22)

So legen Sie fest, welche Anzeigen auf dem Fernsehbild erscheinen sollen

- Datum/Zeit
  Stellen Sie [DATUM/ZEIT] auf [AUTO], [EIN] oder [AUS] ein. (☞ S. 48, 49)
- Zähler
  Stellen Sie [SZENENZÄHLER] auf [EIN] oder [AUS] ein. (☞ S. 48, 49)

(Durch Drücken der **INFO** Taste werden die Anzeigen ebenfalls ein-/ausgeschaltet.)

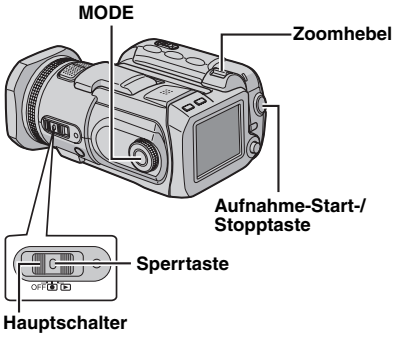
Überspielen auf Videorecorder

1 Führen Sie die obigen Schritte **1** bis **6** aus.

2 An dem Punkt, an dem der Überspielvorgang beginnen soll, starten Sie die Aufnahme des Videorecorders. (Siehe Bedienungshandbuch des Videorecorders.)

3 Zum Beenden des Überspielvorgangs stoppen Sie die Aufnahme am Videorecorder und dann die Wiedergabe der Kamera.

Standbildaufnahme



1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ⏺.

2 Drücken Sie **MODE**, um 📷 auszuwählen.

- Die Kamera ist werksmäßig darauf programmiert, Standbilder auf dem Medium im CF-Fach aufzunehmen. Informationen zum Wechseln des Aufnahmemediums finden Sie auf den Seiten 19, 48 und 49.
- Informationen zum Ändern der Bildgröße und -qualität finden Sie auf den Seiten 48 und 51.
- Informationen zur Verwendung des Blitzes finden Sie auf Seite 26.

3 Drücken Sie die Aufnahme-Start-/Stopptaste. Die **PHOTO** Anzeige erscheint während der Aufnahme. Das Standbild wird aufgezeichnet.

- Um vor der Aufnahme zu überprüfen, wie das Bild aussehen wird, drücken Sie die Aufnahme-Start-/Stopptaste halb herunter und halten sie gedrückt. Die Anzeige erscheint und hört auf zu blinken, wenn das eingefangene Bild scharf gestellt ist. Um die Aufnahme abzubrechen, lassen Sie die Aufnahme-Start-/Stopptaste los. Zum Aufzeichnen des Bildes auf dem Aufnahmemedium drücken Sie die Aufnahme-Start-/Stopptaste ganz herunter.

HINWEISE:

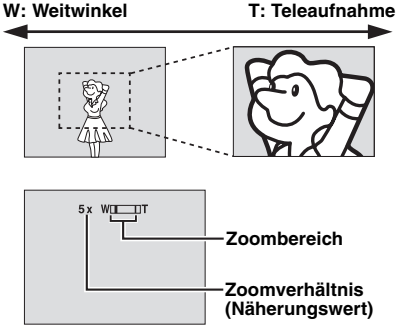
- Es können Helligkeitsunterschiede zwischen dem aufgenommenem Video und dem Standbild auftreten, auch wenn das gleiche Objekt aufgenommen wurde.
- Informationen zum Abschalten des Verschlussgeräusches finden Sie auf Seite 48.
- Die ungefähre Anzahl speicherbarer Bilder finden Sie auf Seite 63.

Zoom

Verwenden Sie die Zoomfunktion für Nah- und Weitwinkelaufnahmen. Der optische Zoom bietet bis zu 8-fache Vergrößerung.

Einzoomen
Schieben Sie den Zoomhebel in Richtung **T** (Teleaufnahme).

Auszoomen
Schieben Sie den Zoomhebel in Richtung **W** (Weitwinkel).



- Je weiter Sie den Zoomhebel verschieben, desto schneller wird der Zoom ausgeführt.

HINWEISE:

- Ein 8-fach Zoom ist unabhängig von der Einstellung ZOOM im Standbild-Aufnahmemodus möglich.
- Die Fokussierung kann während des Zoomens unscharf werden. Legen Sie in diesem Fall den Zoom vor der Aufnahme fest und sichern Sie den Fokus mit der manuellen Scharfeinstellung (☞ S. 33), um während der Aufnahme zoomen zu können.
- Makroaufnahmen sind bis zu einer Nähe von etwa 5 cm möglich, wenn der Zoomhebel ganz auf **W** eingestellt ist.
- Wenn Sie auf ein Objekt einzoomen, das sich nahe dem Objektiv befindet, kann es je nach Abstand zum Objekt vorkommen, dass die Kamera automatisch wieder auszoomt. Stellen Sie in diesem Fall [TELE MACRO] auf [EIN]. (☞ S. 50)

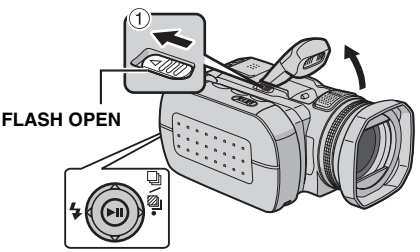
Serienaufnahmen

Wenn der Serienaufnahmemodus eingeschaltet ist, erreicht man einen ähnlichen Effekt wie bei der Serienfotografie, wenn die Aufnahme-Start-/Stopp-Taste in Schritt **3** in "Standbildaufnahme" (☞ S. 25) gedrückt gehalten wird. (Das Intervall zwischen den einzelnen Standbildern beträgt ca. 0,5 Sekunden.)
Um diese Funktion zu verwenden, stellen Sie den Wahlschalter für den Aufnahmemodus von Position A in eine andere Position, drücken Sie dann den Multifunktions-Wahlschalter in Richtung ▷, so dass die Anzeige 🗐 auf dem Display erscheint.

- Zum Abschalten dieser Funktion betätigen Sie den Multi-Steuerschalter in Richtung ▷ so dass die Anzeige 🗐 (oder 🗐) auf dem Display erscheint.
- Je nach Aufnahmemedium kann die Serienaufnahme besser oder schlechter funktionieren.
- Die Geschwindigkeit der Serienaufnahme sinkt, wenn Sie mehrere Serienaufnahmen hintereinander erstellen.

Blitzlicht

Sie können das Blitzlicht für Standbildaufnahmen verwenden. Der Blitzlichtmodus kann gegebenenfalls geändert werden.



1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ●.

2 Drücken Sie **MODE**, um 📷 auszuwählen.

3 Schieben Sie **FLASH OPEN** in Pfeilrichtung ①, so dass der integrierte Blitz herausspringt.

- Das Blitzsymbol erscheint.

4 Wählen Sie den gewünschten Blitzmodus mit dem Multi-Steuerschalter aus ◁ (ϟ).

ϟA **[AUTO]**: Das Blitzlicht wird in dunkler Umgebung automatisch ausgelöst.
ϟA◉ **AUGENKORR.**: Das Blitzlicht wird automatisch ausgelöst und reduziert beim Objekt das Phänomen von roten Augen.
ϟ **EIN**: Das Blitzlicht wird immer ausgelöst, unabhängig von der Aufnahmesituation.
ϟS **LANGS. VERSCHLUSS**: Das Blitzlicht wird immer ausgelöst, unabhängig von der Aufnahmesituation. In diesem Modus wird die Verschlussgeschwindigkeit verringert, so dass auch der Hintergrund aufgehellt wird.
[ ] = werksmäßige Voreinstellung

Wenn Sie keinen Blitz verwenden
Schieben Sie den Blitz vorsichtig nach unten.

HINWEISE:

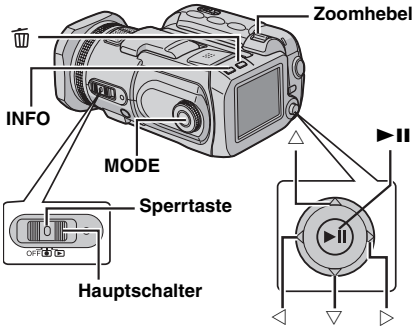
- Blitz, Serienaufnahme oder automatische Belichtungsreihe usw. können nicht gleichzeitig verwendet werden. Entweder blinkt eine ungültige Modusanzeige oder die Modusanzeige erlischt.
- Das Blitzsymbol blinkt auch, während der Blitz geladen wird.
- Wenn das Blitzlicht nicht hell genug ist, stellen Sie [EMPFINDL.] auf [200] oder [400]. (☞ S. 51)

Löschen von Dateien

Wenn Sie im Aufnahmemodus 🗑 drücken, wird die zuletzt aufgenommene Datei gelöscht. (☞ S. 40)

- Wenn der Aufnahmemodus (Video, Standbild oder Stimme) geändert wird oder die Kamera nach einer Aufnahme aus- und wieder eingeschaltet wird, kann die Datei nicht gelöscht werden.

Standbildwiedergabe



1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ▶.

2 Drücken Sie **MODE**, um 📷 auszuwählen.
- Ein Standbild wird angezeigt.
- Informationen zum Ändern des Wiedergabemediums finden Sie auf den Seiten 19, 48 und 49.

3 Betätigen Sie den Multi-Steuerschalter zur Anzeige der vorhergehenden Datei in Richtung ◁. Betätigen Sie den Multi-Steuerschalter zur Anzeige der vorhergehenden Datei in Richtung ▷.

Ein- und Ausschalten der Datums-/ Uhrzeitanzeige
Stellen Sie [DATUM/ZEIT] auf [EIN], [AUTO] oder [AUS] ein. (☞ S. 48, 49)

Zum Ein-/Ausschalten der Displayanzeige / Zum Prüfen der Dateiinformationen (☞ S. 38) / Zur Anzeige des Histogramms (☞ S. 38)
Drücken Sie **INFO** mehrmals.

HINWEISE:
- Bilder, die mit anderen Geräten hergestellt und auf dem Aufnahmemedium gespeichert wurden, werden möglicherweise nicht korrekt angezeigt.
- Sie können Standbilder vergrößern, verkleinern und drehen. (☞ S. 28)

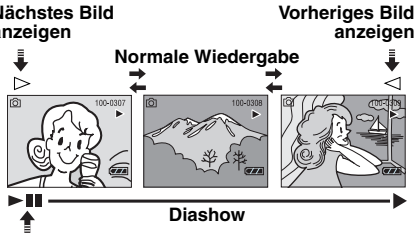
Diashow

Alle auf dem Aufnahmemedium gespeicherten Bilder können automatisch wiedergegeben werden.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ▶.

2 Drücken Sie **MODE**, um 📷 auszuwählen.
- Ein Standbild wird angezeigt.
- Informationen zum Ändern des Wiedergabemediums finden Sie auf den Seiten 19, 48 und 49.

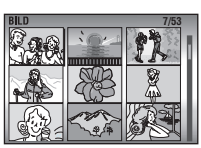
3 Drücken Sie ►II, um die Diashow zu starten.
- Wenn Sie den Multi-Steuerschalter während der Diashow in Richtung ▽ betätigen, werden die Dateien in absteigender Reihenfolge angezeigt.
- Wenn Sie den Multi-Steuerschalter während der Diashow in Richtung △ betätigen, werden die Dateien in aufsteigender Reihenfolge angezeigt.
- Um die Diashow zu beenden, drücken Sie noch einmal ►II.



Indexanzeige von Standbilddateien

Sie können mehrere auf einem Aufnahmemedium gespeicherte Dateien gleichzeitig anzeigen. Diese Suchfunktion erleichtert das Auffinden bestimmter Dateien.

1 Schieben Sie den Zoomhebel in Richtung **W**, während ein aufgezeichnetes Bild angezeigt wird.
- Das Display schaltet auf Indexanzeige um.



2 Verschieben Sie das Einzelbild mit dem Multi-Steuerschalter in die gewünschte Datei (△/▽/◁/▷).

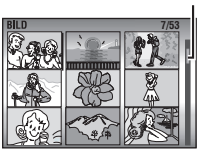
3 Drücken Sie ►II. Die ausgewählte Datei wird angezeigt.

So verwenden Sie die Bildlaufleiste

Sie können die vertikale Bildlaufleiste an der Indexanzeige verwenden, um gewünschte Dateien schnell aufzufinden. Die Bildlaufleiste ist beim Löschen von Dateien (☞ S. 40), Einstellen von DPOF (Digital Print Order Format) (☞ S. 46), usw. hilfreich.

1 Schieben Sie den Zoomhebel in Richtung **W**, um die Bildlaufleiste an der Indexanzeige auszuwählen.

Bildlaufleiste



2 Anzeige der nächsten oder vorherigen Seite mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽).

- Wenn Sie den Multi-Steuerschalter in Richtung △/▽ bewegen und halten, beginnt die Schnellsuche.
- Wenn Sie die gewünschte Datei gefunden haben, schieben Sie den Zoomhebel in Richtung **T** und wählen dann die Datei aus.

Bilddrehung

Ein Standbild kann im oder gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ▶.

2 Drücken Sie **MODE**, um 📷 auszuwählen.

- Ein Standbild wird angezeigt.
- Informationen zum Ändern des Wiedergabemediums finden Sie auf den Seiten 19, 48 und 49.

3 Für eine 90° Drehung im Uhrzeigersinn betätigen Sie den Multi-Steuerschalter in Richtung ▽.

- Bei jeder Betätigung des Multi-Steuerschalters in Richtung ▽, dreht sich das Bild im Uhrzeigersinn. (90° → 180° → 270° → 0°)

4 Für eine 90° Drehung gegen den Uhrzeigersinn betätigen Sie den Multi-Steuerschalter in Richtung △.

- Bei jeder Betätigung des Multi-Steuerschalters in Richtung △ dreht sich das Bild gegen den Uhrzeigersinn. (270° → 180° → 90° → 0°)

Wiedergabe-Zoom

Sie können das Wiedergabebild bis zu 5x vergrößern.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ▶.

2 Drücken Sie **MODE**, um 📷 auszuwählen.

- Ein Standbild wird angezeigt.
- Informationen zum Ändern des Wiedergabemediums finden Sie auf den Seiten 19, 48 und 49.

3 Schieben Sie den Zoomhebel in Richtung **T**, um einzuzoomen.

- Das Vollbild der Aufnahme wird in dem kleinen Bildschirm rechts unten angezeigt. Das Zeichen * zeigt den Mittelpunkt des vergrößerten Bereichs an.

4 Bewegen Sie sich mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽/◁/▷) auf den vergrößerten Bereich, den Sie anschauen möchten.

5 Zum Auszoomen schieben Sie den Zoomhebel in Richtung **W**.

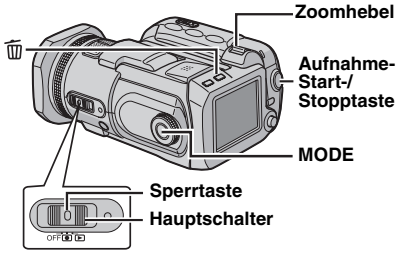
- Wenn der Zoom ganz auf **W** (Weitwinkel) eingestellt ist, schaltet das weitere Schieben des Zoomhebels in Richtung **W** das Display auf die Indexanzeige um. (☞ S. 27)

Löschen von Standbilddateien

Drücken Sie 🗑, wählen Sie dann [AUSFÜHREN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ▶II.

- Sie können die Datei,die gelöscht werden soll, mit dem Multi-Steuerschalter (◁/▷) auswählen.
- Informationen zum Löschen mehrerer Dateien finden Sie auf den Seiten 40.

Stimmaufnahme



1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ⏺.

2 Drücken Sie und halten Sie **MODE**, um 🎙 auszuwählen.

- Die Kamera ist werksmäßig darauf programmiert, Stimmaufnahmen auf dem Medium im CF-Fach vorzunehmen. Informationen zum Wechseln des Aufnahmemediums finden Sie auf den Seiten 19, 48 und 49.
- Informationen zum Ändern von Aufnahmequalität und -pegel finden Sie auf den Seiten 48 und 51.

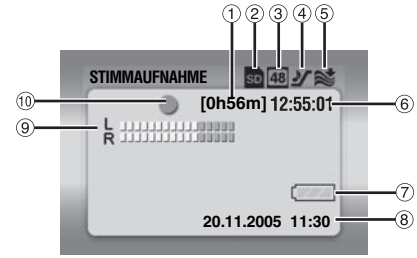
3 Drücken Sie die Aufnahme-Start-/Stopptaste, um die Aufnahme zu starten.

4 Drücken Sie zum Beenden der Aufnahme die Aufnahme-Start-/Stopptaste noch einmal. Die Kamera kehrt in den Aufnahme-Standbymodus zurück.

HINWEIS:

Die ungefähren Aufnahmezeiten finden Sie auf Seite 63.

Anzeige auf dem LCD-Monitor



① Restzeit (☞ S. 63)
② Anzeige für ausgewähltes Medium (☞ S. 19, 49)
③ Tonqualität: 48 (hoch), 16 (mittel), 8 (gering) (☞ S. 51)
④ Aufnahmepegel: 𝅘𝅥𝅯 (hoch), 𝅘𝅥 (mittel), 𝅘𝅥 (niedrig) (☞ S. 51)
⑤ Windfilteranzeige (☞ S. 50)
⑥ Zähler
⑦ Akkuanzeige (☞ S. 55)
⑧ Datum/Zeit
⑨ Stärke des Eingangssignals (Mikrofon)
⑩ Aufnahmemodus
  ●: Aufnahme
  ●: Aufnahme-Standby

Löschen von Dateien

Wenn Sie im Aufnahmemodus 🗑 drücken, wird die zuletzt aufgenommene Datei gelöscht. (☞ S. 40)

- Wenn der Aufnahmemodus (Video, Standbild oder Stimme) geändert wird oder die Kamera nach einer Aufnahme aus- und wieder eingeschaltet wird, kann die Datei nicht gelöscht werden.

Stimmwiedergabe

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ▶.

2 Drücken Sie und halten Sie **MODE**, um 🎙 auszuwählen.

- Informationen zum Ändern des Wiedergabemediums finden Sie auf den Seiten 19, 48 und 49.

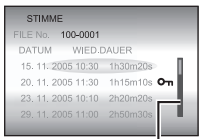
3 Drücken Sie ▶II, um die Wiedergabe zu starten.

4 Um die Wiedergabe anzuhalten, drücken Sie ▶II noch einmal.

So stellen Sie die Lautstärke ein
Schieben Sie während der Wiedergabe den Zoomhebel in Richtung **T**, um die Lautstärke zu erhöhen, oder in Richtung **W**, um sie zu verringern.

Überprüfen der Dateiinformationen
Drücken Sie bei angehaltener Wiedergabe **INFO**.

Auswahl einer Datei auf der Wiedergabeliste
Schieben Sie bei angehaltener Wiedergabe den Zoomhebel in Richtung **W**, so dass die Indexanzeige dargestellt wird. Wählen Sie mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) die Datei aus und drücken Sie dann ▶II.



- Der Bildlaufleiste kann wie in der Indexanzeige von Film und Standbildern verwendet werden.

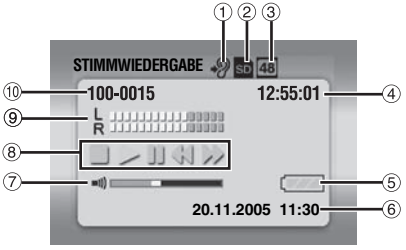
Verschiedene Wiedergabeoptionen

Wiedergabe durchsuchen
Stellen Sie den Multi-Steuerschalter während der normalen Wiedergabe auf ▷ für die Vorwärts-Suche oder auf ◁ für die Rückwärts-Suche. Um die Wiedergabe fortzusetzen, drücken Sie ▶II.

Suchen des Startpunktes einer Datei und Überspringen einer Datei
Bewegen Sie den Multi-Steuerschalter in Richtung ▽, um den Startpunkt der nächsten Datei zu suchen. Betätigen Sie den Multi-Steuerschalter wiederholt in Richtung ▽, um Dateien in Vorwärtsrichtung zu überspringen. Betätigen Sie den Multi-Steuerschalter in Richtung △, um den Startpunkt der aktuellen Datei zu suchen. Betätigen Sie den Multi-Steuerschalter wiederholt in Richtung △, um Dateien in Rückwärtsrichtung zu überspringen.

- Wenn der Multi-Steuerschalter während der normalen Wiedergabe oder Suche in Richtung ▽ oder △ betätigt wird, so wird die Wiedergabe nach Auffinden des Startpunktes einer Datei fortgesetzt.

Anzeige auf dem LCD-Monitor



① Wiedergabegeschwindigkeit: (normal), (schnell), (langsam) (☞ S. 51)
② Anzeige für ausgewähltes Medium (☞ S. 19, 49)
③ Tonqualität: 48 (hoch), 16 (mittel), 8 (gering) (☞ S. 51)
④ Zähler
⑤ Akkuanzeige (☞ S. 55)
⑥ Datum/Zeit (☞ S. 49)
⑦ Lautstärkeanzeige
⑧ Wiedergabemodus
■ : Stopp
▶ : Wiedergabe
II : Pause
◀◀ : Schneller Rücklauf
▶▶ : Schneller Vorlauf
⑨ Anzeige für Aufnahmepegel
⑩ Ordner/Dateinummer

Löschen von Stimmdateien

Drücken Sie 🗑, wählen Sie dann [AUSFÜHREN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ▶II.

- Sie können die Datei,die gelöscht werden soll, mit dem Multi-Steuerschalter (◁/▷) auswählen.
- Informationen zum Löschen mehrerer Dateien finden Sie auf den Seiten 40.

Gegenlichtausgleich

Gegenlichtausgleich hellt ein Objekt schnell auf. Mit wenigen Handgriffen werden dunkle Teile des Objekts durch Erhöhen der Belichtung heller gestellt.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ●.

2 Stellen Sie den Wahlschalter für den Aufnahmemodus in eine andere Position als A, so dass M angezeigt wird.

3 Betätigen Sie den Multi-Steuerschalter einmal in Richtung △ (▨), so dass die ▨ Anzeige erscheint.

So brechen Sie den Gegenlichtausgleich ab
Betätigen Sie den Multi-Steuerschalter einmal in Richtung △ (▨), so dass die ▨ Anzeige erscheint.

Steuerung der Punktbelichtung

Die Auswahl eines Bereichs zur Punktmessung ermöglicht eine präzisere Belichtungskorrektur. Sie können zwischen drei verschiedenen Messbereichen auswählen.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ●.

2 Stellen Sie den Wahlschalter für den Aufnahmemodus in eine andere Position als A, so dass M angezeigt wird.

3 Betätigen Sie den Multi-Steuerschalter zweimal in Richtung △ (▨), so dass die ⊙ Anzeige erscheint.
- Der Punktmessungs-Bereichsrahmen { } wird in der Mitte angezeigt.

4 Wählen Sie den gewünschten Punktmessungs-Bereichsrahmen mit dem Multi-Steuerschalter (◁/▷) aus.

5 Drücken Sie ►II. Die Einstellungen sind vollständig.

So sichern Sie die Belichtung
Nach Schritt **4**, drücken und halten Sie ►II länger als 2 Sekunden. Die Anzeige L erscheint.

So brechen Sie die Steuerung der Punktbelichtung ab
Betätigen Sie den Multi-Steuerschalter einmal in Richtung △ (▨), so dass die ⊙ Anzeige erscheint.

HINWEISE:
- Bei aktivierten anderen Funktionen kann es vorkommen, dass es nicht möglich ist, die Punktbelichtung zu steuern.
- Je nach Aufnahmeort und -bedingung kann kein optimales Ergebnis erreicht werden.

AE-Programm

Sie können die Einstellungen des AE-Programmes für besondere Aufnahmebedingungen verwenden.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ●.

2 Stellen Sie den Aufnahmemodus-Drehknopf auf die gewünschte Position.

Twilight: Lässt Szenen in der Dämmerung natürlicher erscheinen.

Portrait: Das Objekt im Vordergrund wird durch einen unscharfen Hintergrund betont.

Sports: Schnelle Verschlussgeschwindigkeiten erlauben es, sich schnell bewegende Objekte in einem lebendigen Moment einzufangen. Die Verschlussgeschwindigkeit wird automatisch von 1/250 bis 1/4000 Sekunde eingestellt.

Snow: Korrigiert Objekte, die bei Aufnahmen in extrem hellen Umgebungen, z.B. im Schnee, zu dunkel erscheinen.

So schalten Sie die Funktion des AE-Programms aus
Stellen Sie den Aufnahmemodus-Drehknopf auf A oder M.

HINWEIS:
Während der Aufnahme kann das AE-Programm nicht eingestellt werden, selbst wenn der Aufnahmemodus-Drehknopf gestellt wird.

Blendenpriorität

Manuelle Einstellung des Blendenwertes (A)
Sie können den Blendenwert (F-Zahl) manuell einstellen. Je größer der Wert für die Blende ist (niedrigere F-Zahl) desto unschärfer wird der Hintergrund. Je kleiner der Wert für die Blende ist (höhere F-Zahl) desto klarer ist die Bildschärfe für Objekte in der Nähe und in der Ferne.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ⦿.

2 Stellen Sie den Aufnahmemodus-Drehknopf auf **A**. Die F-Zahl wird angezeigt.

3 Wählen Sie die gewünschte F-Zahl mit dem Multi-Steuerschalter (◁/▷) aus.
Sie können die F-Zahl aus den folgenden Werten auswählen.
F1.8* / **F1.9**** / **F2.0** / **F2.8** / **F4.0** / **F5.6** / **F8.0***
* Nicht verfügbar für Standbildaufnahmen.
** Nicht verfügbar für Videoaufnahmen.
- Wenn Sie den Wert nicht ändern können, drücken Sie ►II.

4 Drücken Sie ►II. Die Einstellungen sind vollständig.

Ändern der F-Zahl (Blendenzahl)
Drücken Sie ►II, wählen Sie anschließend über den Multifunktions-Wahlschalter die F-Zahl aus (◁/▷) und drücken Sie ►II.

Zum Abschalten der Blendenpriorität
Stellen Sie den Aufnahmemodus-Drehknopf auf eine andere Einstellung als **A**.

HINWEIS:
Wenn es zu hell ist, stellen Sie eine höhere F-Zahl ein. Wenn es zu dunkel ist, stellen Sie eine niedrigere ein.

Verschlusspriorität

Manuelle Einstellung der Verschlussgeschwindigkeit (S)
Sie können die Verschlussgeschwindigkeit manuell einstellen. Eine hohe Verschlussgeschwindigkeit kann die Bewegung eines sich schnell bewegenden Objektes einfrieren und eine niedrige Verschlussgeschwindigkeit kann das Objekt verschwimmen lassen und so den Eindruck von Bewegung vermitteln.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ⦿.

2 Stellen Sie den Aufnahmemodus-Drehknopf auf **S**. Die Verschlussgeschwindigkeit wird angezeigt.

3 Wählen Sie die gewünschte Verschlussgeschwindigkeit mit dem Multi-Steuerschalter (◁/▷) aus.
Sie können die Verschlussgeschwindigkeit aus den folgenden Werten auswählen.
- Wenn Sie den Wert nicht ändern können, drücken Sie ►II.

1/2 1/4 1/8 1/15 1/25*	Bei langsamer Verschlussgeschwindigkeit kann das Objekt unscharf werden, was den Eindruck einer Bewegung vermittelt.
1/50*	Die Verschlussgeschwindigkeit wird auf 1/50 festgesetzt. Die schwarzen Streifen, die beim Aufnehmen eines Fernsehbildes entstehen, werden verringert.
1/120*	Die Verschlussgeschwindigkeit wird auf 1/120 festgesetzt. Das Flimmern, das bei Aufnahmen unter Neon- oder Quecksilberdampflampen auftritt, wird reduziert.
1/250 1/500 1/1000** 1/2000** 1/4000**	Schnelle Verschlussgeschwindigkeiten erlauben es, sich schnell bewegende Objekte in einem lebendigen Moment einzufangen. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn die automatische Einstellung mit 🏃 im (Sports) Modus im AE-Programm nicht richtig funktioniert. (☞ S. 31)

* Die Verschlussgeschwindigkeit wird während der Standbildaufnahme automatisch auf 1/30, 1/60, 1/125 eingestellt.
** Nicht verfügbar für Standbildaufnahmen. Bei Verwendung des Blitzlichts ist 1/500 ebenfalls nicht verfügbar.

4 Drücken Sie ►II. Die Einstellung ist vollständig.

Ändern der Verschlussgeschwindigkeit
Drücken Sie ►II, wählen Sie anschließend über den Multifunktions-Wahlschalter die Verschlussgeschwindigkeit aus (◁/▷) und drücken Sie ►II.

Zum Abschalten der Verschlusspriorität
Stellen Sie den Aufnahmemodus-Drehknopf auf eine andere Einstellung als **S**.

HINWEISE:
- Bei Aufnahmen mit niedriger Verschlussgeschwindigkeit wird die Verwendung eines Stativs empfohlen.
- Die Verschlussgeschwindigkeit kann für Film und Standbilder getrennt eingestellt werden.

Bracket-Aufnahme

Zusätzlich zu einem Bild mit der von der Kamera eingestellten Belichtung werden zwei weitere Bilder mit Belichtungswerten von +0,3 EV und –0,3 EV aufgenommen. Nach der Aufnahme können Sie das Bild auswählen, das die richtige Belichtung zeigt.

Niedrigere Belichtung

Standardbelichtung

Höhere Belichtung

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ●.

2 Drücken Sie **MODE**, um 📷 auszuwählen.

3 Stellen Sie den Wahlschalter für den Aufnahmemodus in eine andere Position als A, so dass M angezeigt wird.

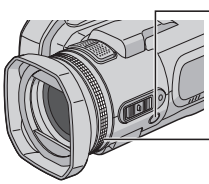
4 Betätigen Sie den Multi-Steuerschalter zweimal in Richtung ▷ (▨), so dass die ▨ Anzeige erscheint.

5 Drücken Sie die Aufnahme-Start-/Stopptaste für die Bracket-Aufnahme. Es werden 3 Standbilder aufgenommen.

Zum Abbrechen der Bracket-Aufnahme
Betätigen Sie den Multi-Steuerschalter in Richtung ▷ (▨), so dass die ▨ Anzeige erscheint.

Manuelle Scharfeinstellung

Das Full Range AF-System der Kamera bietet kontinuierliche Scharfeinstellung von nah bis unendlich. Je nach Aufnahmebedingung kann es jedoch vorkommen, dass der richtige Fokus nicht gefunden wird. Verwenden Sie in diesem Fall die manuelle Scharfeinstellung.



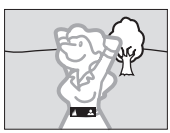
1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ●.

2 Stellen Sie den Wahlschalter für den Aufnahmemodus in eine andere Position als A, so dass M angezeigt wird.

3 Drücken Sie **FOCUS**. Die manuelle Scharfeinstellungsanzeige erscheint.

4 Zur Scharfeinstellung eines entfernten Objektes drehen Sie den manuellen Fokusring gegen den Uhrzeigersinn.

Scharfeinstellung eines entfernten Objektes



Zur Scharfeinstellung eines näheren Objektes drehen Sie den manuellen Fokusring im Uhrzeigersinn.

Scharfeinstellung eines näheren Objektes

FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE

So kehren Sie zur automatischen Scharfeinstellung zurück
Drücken Sie nochmals auf **FOCUS** oder stellen Sie den Aufnahmemodus-Drehknopf auf A.

Manuelle Scharfeinstellung wird in folgenden Situationen empfohlen;
- Wenn sich zwei Objekte in der gleichen Szene überlappen.
- Bei geringer Beleuchtung.*
- Wenn das Objekt wenig Kontrast hat (Unterschied zwischen hell und dunkel), so wie eine gerade, einfarbige Wand oder klarer, blauer Himmel.*
- Wenn ein dunkles Objekt auf dem Display kaum sichtbar ist.*
- Wenn die Szene Minutenmuster oder identische Muster enthält, die sich regelmäßig wiederholen.
- Wenn die Szene durch Sonnenstrahlen oder durch von einer Wasseroberfläche reflektiertes Licht beeinträchtigt wird.
- Beim Aufnehmen einer Szene mit hochkontrastigem Hintergrund.

* Die folgenden Warnanzeigen für geringen Kontrast blinken auf: ▲, ◀, ▶ und 👤.

Manuelle Einstellungen im MSET Menü

🎥 / 📷

Manuelle Aufnahmefunktionen können Sie auf einfache Weise durch Auswahl von Menüpunkten im Menü MSETverwenden.

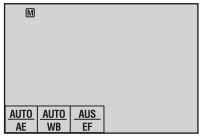
So wählen Sie einen Menüpunkt aus

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ●.

2 Stellen Sie den Wahlschalter für den Aufnahmemodus in eine andere Position als A, so dass M angezeigt wird.

3 Betätigen Sie den Multi-Steuerschalter in Richtung ▽ (MSET). Der Menübildschirm wird angezeigt.

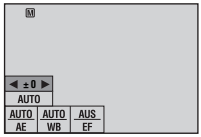
4 Wählen Sie den gewünschten Menüpunkt im MSET Menü mit dem Multi-Steuerschalter (◁/▷) und drücken Sie dann ►II.



Das Menü MSETbeinhaltet 3 Menüpunkte.
AE: Manuelle Belichtung (☞ S. 35)
WB: Weißausgleich (☞ S. 35)
EF: Effekt (☞ S. 36)

Schritt 5 und 6 unten sind ein Beispiel für die manuelle Belichtungseinstellung.

5 Wählen Sie eine Einstellung mit dem Multi-Steuerschalter (◁/▷) und drücken Sie dann ►II. Die Einstellungen sind vollständig.



6 Schließen Sie das MSET Menü, indem Sie den Multi-Steuerschalter in Richtung ▽ (MSET) betätigen.

HINWEIS:
Während der Aufnahme kann [EF] nicht eingestellt werden, selbst wenn der Multi-Steuerschalter in Richtung ▽ (MSET) betätigt wird.

Manuelle Belichtung

Manuelle Belichtung wird in folgenden Situationen empfohlen:
- Bei Aufnahmen mit indirektem Blitzlicht oder bei hellem Hintergrund.
- Bei Aufnahmen mit reflektierendem natürlichen Hintergrund, z.B. am Strand oder beim Skilaufen.
- Wenn der Hintergrund übermäßig dunkel oder das Objekt sehr hell ist.

1 Wählen Sie [AE] im MSET Menü. (☞ S. 34)

2 Wenn [AUTO] gewählt wird, betätigen Sie den Multi-Steuerschalter in Richtung △. (Nur im Videomodus.)

3 Um das Bild heller zu machen, betätigen Sie den Multi-Steuerschalter in Richtung ▷. Um das Bild dunkler zu machen, betätigen Sie den Multi-Steuerschalter in Richtung ◁.
- Einstellungsbereich
  Für Videoaufnahmen: –6 bis +6 oder AUTO (automatische Belichtung)
  Für Standbildaufnahmen: –2,0 bis +2,0 (EV)

4 Drücken Sie ►II. Die Einstellung ist vollständig.

5 Schließen Sie das MSET Menü, indem Sie den Multi-Steuerschalter in Richtung ▽ (MSET) betätigen.

So sichern Sie die Belichtung
Nach Schritt **5**, drücken und halten Sie ►II länger als 2 Sekunden. Die Anzeige [L] erscheint.

HINWEISE:
- Sie können nicht gleichzeitig die manuelle Belichtung verwenden, wenn die Funktion des AE-Programms auf (Snow) (☞ S. 31) gestellt ist oder bei Gegenlichtausgleich (☞ S. 31).
- Wenn die Einstellung zu keiner sichtbaren Veränderung in der Helligkeit führt, stellen Sie [GAIN UP] auf [EIN]. (☞ S. 50)

Weißausgleich

Der Weißausgleich wird normalerweise automatisch vollzogen, um unter verschiedenen Lichtbedingungen eine korrekte Farbwiedergabe zu gewährleisten. Je nach Aufnahmesituation können Sie jedoch auch einen der folgenden Modi auswählen.

1 Wählen Sie [WB] im MSET Menü. (☞ S. 34)

2 Wählen Sie den gewünschten Modus mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) aus.
MWA: Zur manuellen Einstellung des Weißausgleichs je nach Lichtquelle.
☞ "Manuelle Einstellung des Weißausgleichs" (☞ S. 36)
FEIN: Bei Außenaufnahmen an einem sonnigen Tag.
WOLKIG: Bei Außenaufnahmen an einem bewölkten Tag.
HALOGEN: Bei Verwendung einer Videolampe oder ähnlichem.

3 Drücken Sie ►II. Die Einstellung ist vollständig.

4 Schließen Sie das MSET Menü, indem Sie den Multi-Steuerschalter in Richtung ▽ (MSET) betätigen.

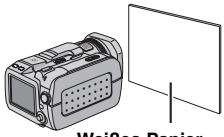
So kehren Sie zum automatischem Weißausgleich zurück
Wählen Sie [AUTO] in Schritt **2**.

FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE

Manuelle Einstellung des Weißausgleichs

1 Wählen Sie [MWA] im WB Menü.

2 Halten Sie ein glattes, weißes Stück Papier vor das Objekt. Stellen Sie den Zoom so ein oder bewegen Sie sich so, dass das weiße Papier den Bildschirm ausfüllt.



Weißes Papier

3 Drücken und halten Sie ►II, bis ◪ anfängt und dann aufhört zu blinken.

HINWEISE:

- In Schritt **2** kann es schwierig sein, das weiße Papier scharf zu stellen. Nehmen Sie in diesem Fall eine manuelle Scharfeinstellung vor. (☞ S. 33)
- Bei Innenaufnahmen kann ein Objekt verschiedenen Lichtbedingungen unterliegen (natürliches Licht, Neonlicht, Kerzenlicht etc.). Da die Farbtemperatur je nach Lichtquelle unterschiedlich ist, ändert sich der Farbton des Objekts je nach Einstellung des Weißausgleichs. Verwenden Sie diese Einstellung für natürlichere Ergebnisse.
- Wenn Sie den Weißausgleich einmal manuell vornehmen, wird diese Einstellung beibehalten, auch wenn die Kamera ausgeschaltet wird oder die Akkus entnommen werden.

Effekt

Sie können Ihren Aufnahmebildern Spezialeffekte hinzufügen.

1 Wählen Sie [EF] im MSET Menü. (☞ S. 34)

2 Wählen Sie den gewünschten Modus mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) aus.

◪ **SEPIA**: Das Bild wird bräunlich eingefärbt, wie bei alten Fotos.

B/W **SCHWARZ/WEISS**: Das Bild wird schwarzweiß, wie bei alten Filmen.

KLASS. FILM*: Durch das Überspringen von Frames erhält die Aufnahme die Atmosphäre eines alten Spielfilms.

STROBE*: Die Aufnahme sieht aus wie eine Serie aufeinander folgender Schnappschüsse.

* Nicht verfügbar für Standbildaufnahmen.

3 Drücken Sie ►II. Die Einstellung ist vollständig.

4 Schließen Sie das MSET Menü, indem Sie den Multi-Steuerschalter in Richtung ▽ (MSET) betätigen.

So schalten Sie den Effekt aus

Wählen Sie [AUS] in Schritt **2**.

Fader- und Wischeffekt

Sie können Videos mit verschiedenen Effekten für Szenenübergänge anzeigen.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ▶.

2 Drücken Sie **MODE**, um 🎥 auszuwählen.

3 Drücken Sie **MENU**. Der Menübildschirm wird angezeigt.

4 Wählen Sie [WIPE/FADER] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

5 Wählen Sie den gewünschten Effekt mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) aus.

Wh **FADER-WHITE**: Ein- und Ausblenden mit weißem Bildschirm.

Bk **FADER-BLACK**: Ein- und Ausblenden mit schwarzem Bildschirm.

B.W **FADER-B.W**: Einblenden von Schwarzweiß auf Farbe oder Ausblenden von Farbe auf Schwarzweiß.

WIPE-CORNER: Einwischen auf schwarzem Bildschirm von oben rechts nach links unten oder Auswischen von links unten nach oben rechts, wobei ein schwarzer Bildschirm zurückbleibt.

WIPE-WINDOW: Die Szene startet in der Mitte eines schwarzen Bildschirms und wird in Richtung der Ecken eingewischt oder kommt von den Ecken und wird in Richtung Mitte ausgewischt.

WIPE-SLIDE: Einwischen von rechts nach links oder Auswischen von links nach rechts.

WIPE-DOOR: Beim Einwischen wird der schwarze Bildschirm nach links und rechts geöffnet und gibt so die Szene frei, beim Auswischen wird die Szene von links und rechts zur Mitte hin geschlossen.

WIPE-SCROLL: Die Szene wird auf schwarzem Bildschirm von unten nach oben eingewischt und von oben nach unten ausgewischt.

WIPE-SHUTTER: Einwischen von der Mitte eines schwarzen Bildschirms nach oben und unten oder Auswischen von oben und unten in Richtung Mitte.

6 Drücken Sie ►II. Die Einstellung ist vollständig.

7 Drücken Sie **MENU**, um das Menü zu schließen.

- Der ausgewählte Fader- oder Wischeffekt tritt bei Start und Ende der Wiedergabe auf.

So schalten Sie den Effekt aus
Wählen Sie [AUS] in Schritt **5**.

Wiedergabeeffekt

🎥 / 📷

Sie können Videos oder Standbilder mit speziellen Bildeffekten wiedergeben.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ▶.

2 Drücken Sie **MODE**, um 🎥 oder 📷 auszuwählen.

3 Drücken Sie **MENU**. Der Menübildschirm wird angezeigt.

4 Wählen Sie [EFFEKT] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

5 Wählen Sie den gewünschten Effekt mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) aus.

SEPIA: Das Bild wird bräunlich eingefärbt, wie bei alten Fotos.

SCHWARZ/WEISS: Das Bild wird schwarzweiß, wie bei alten Filmen.

KLASS. FILM*: Durch das Überspringen von Frames erhält die Aufnahme die Atmosphäre eines alten Spielfilms.

STROBE*: Die Aufnahme sieht aus wie eine Serie aufeinander folgender Schnappschüsse.

* Nicht verfügbar für Standbildaufnahmen.

6 Drücken Sie ►II. Die Einstellung ist vollständig.

7 Drücken Sie **MENU**, um das Menü zu schließen.

So schalten Sie den Effekt aus
Wählen Sie [AUS] in Schritt **5**.

Anzeigen von Dateiinformationen

Dateiinformationen können im Wiedergabemodus angezeigt werden.

Informationen zu Videodateien

Drücken Sie bei angehaltener Videowiedergabe auf **INFO**. Die Dateiinformationen werden angezeigt.

DATEI: Dateiname
ORDNER: Ordnername
DATUM/ZEIT: Datum und Zeit der Aufnahme
ZEIT: Wiedergabezeit (Länge der Datei)
QUALITÄT: Bildqualität (☞ S. 50)
SCHUTZ: Status des Dateischutzes (☞ S. 39)

- Wenn Sie **INFO** in der Indexanzeige (☞ S. 22) drücken, werden Informationen zu der ausgewählten Datei angezeigt.

So schalten Sie die Anzeige der Dateiinformationen aus
Drücken Sie **INFO** mehrmals.

Informationen zu Standbilddateien

Drücken Sie **INFO**, während ein Standbild angezeigt wird. Die Dateiinformationen werden angezeigt.

DATEI: Dateiname
ORDNER: Ordnername
DATUM/ZEIT: Datum und Zeit der Aufnahme
SIZE: Bildgröße (☞ S. 51)
QUALITÄT: Bildqualität (☞ S. 51)
SCHUTZ: Status des Dateischutzes (☞ S. 39)

- Wenn Sie **INFO** in der Indexanzeige (☞ S. 27) drücken, werden Informationen zu der ausgewählten Datei angezeigt.

So schalten Sie die Anzeige der Dateiinformationen aus
Drücken Sie **INFO** mehrmals.

Informationen zu Stimmdateien

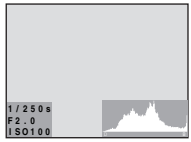
Drücken Sie bei angehaltener Stimmwiedergabe auf **INFO**. Die Dateiinformationen werden angezeigt.

DATEI: Dateiname
ORDNER: Ordnername
DATUM/ZEIT: Datum und Zeit der Aufnahme
ZEIT: Wiedergabezeit (Länge der Datei)
QUALITÄT: Tonqualität (☞ S. 51)
SCHUTZ: Status des Dateischutzes (☞ S. 39)

- Wenn Sie **INFO** in der Wiedergabeliste (☞ S. 30) drücken, werden Informationen zu der ausgewählten Datei angezeigt.

So schalten Sie die Anzeige der Dateiinformationen aus
Drücken Sie **INFO** mehrmals.

Histogramm (für Standbilddateien)



Ein Histogramm ist eine grafische Darstellung der Bildhelligkeit. Die horizontale Achse gibt die Helligkeitsstufe (dunkler auf der linken Seite und heller auf der rechten Seite) an, während die vertikale Achse anzeigt, wieviel Pixel pro Helligkeitsstufe vorhanden sind.

- Je mehr Pixel sich in der Mitte befinden, um so passender ist die Belichtung und um so ausgeglichener die Helligkeit.
- Je mehr Pixel sich auf der linken Seite befinden, um so dunkler ist das Bild.
- Je mehr Pixel sich auf der rechten Seite befinden, um so heller ist das Bild.

Wenn Sie das Bild und sein Histogramm betrachten, können Sie das Muster der Belichtungsstufe sowie die Gesamtfarbtonwiedergabe erkennen.

So zeigen Sie das Histogramm von Standbilddateien an
Drücken Sie mehrmals **INFO**, während ein Standbild angezeigt wird.

So schalten Sie die Histogrammanzeige aus
Drücken Sie **INFO** mehrmals.

HINWEIS:

Die Verschlussgeschwindigkeit, die F-Zahl und die ISO-Empfindlichkeit (EMPFINDL.) werden ebenfalls als Aufzeichnungsinformationen zusammen mit dem Histogramm angezeigt. Die im automatischen Modus während der Aufzeichnung angezeigte Verschlussgeschwindigkeit ist ein ungefährer Wert.

Schützen von Dateien

Sie können Dateien vor versehentlichem Löschen schützen.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ▶.

2 Drücken Sie **MODE** (und halten Sie gedrückt), um den Dateityp (Video, Standbild oder Stimme) auszuwählen.

3 Drücken Sie **MENU**. Der Menübildschirm wird angezeigt.

4 Wählen Sie [SCHUTZ] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

So schützen Sie die aktuell angezeigte Datei

5 Wählen Sie [AKTUELL] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

6 Wählen Sie [AUSFÜHREN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

- Sie können die verherige oder nächste Datei mit dem Multi-Steuerschalter (◁/▷) auswählen.
- Um den Schutz aufzuheben, wählen Sie die geschützte Datei aus und führen dann Schritt **5** und **6** aus.

So schützen Sie mehrere ausgewählte Dateien

5 Wählen Sie [DATEIAUSWAHL] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

- Die Indexanzeige wird dargestellt.

6 Wählen Sie die Datei, die Sie schützen möchten, mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽/◁/▷) aus und drücken Sie dann ►II.

- Das Zeichen 🔑 wird auf der Datei angezeigt.
- Um weitere Dateien zu schützen, wiederholen Sie Schritt **6**.
- Die Bildlaufleiste kann auch mit dem Zoomhebel und dem Multi-Steuerschalter (△/▽) verwendet werden. (☞ S. 22, 27, 30)
- Wenn Sie den Zoomhebel in Richtung **T** schieben, wird der Vorschaubildschirm angezeigt. Durch Schieben des Zoomhebels in Richtung **W** gelangen Sie wieder zurück zum Indexbildschirm.

7 Drücken Sie **MENU**.

8 Wählen Sie [ENDE] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

- Die ausgewählten Dateien sind nun geschützt.
- Um den Schutz aufzuheben, wählen Sie die geschützte Datei in Schritt **6** aus.

So schützen Sie alle Dateien

5 Wählen Sie [SCHUTZ] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

6 Wählen Sie [AUSFÜHREN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

- Alle Dateien sind geschützt.

So heben Sie den Schutz aller Dateien auf

5 Wählen Sie [ABBRECHEN] und drücken Sie dann ►II.

6 Wählen Sie [AUSFÜHREN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

VORSICHT:

Entnehmen Sie während des Schutzvorgangs nicht das Aufnahmemedium und führen Sie auch keine anderen Vorgänge aus (wie z.B. Ausschalten der Kamera). Verwenden Sie außerdem das mitgelieferte Netzteil, da das Aufnahmemedium beschädigt werden kann, wenn während des Schutzvorgangs die Akkuleistung nachlässt. Wenn das Aufnahmemedium beschädigt wurde, müssen Sie es formatieren. (☞ S. 19)

Löschen von Dateien

Sie können überflüssige Dateien löschen.

Löschen mit der 🗑 Taste

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ▶.

2 Drücken Sie **MODE** (und halten Sie gedrückt), um den Dateityp (Video, Standbild oder Stimme) auszuwählen.

3 Wählen Sie die gewünschte Datei mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽/◁/▷) und drücken Sie dann 🗑.

- Sie können die Datei auch in der Indexanzeige (Video oder Standbild) oder der Wiedergabeliste (Stimme) auswählen. (☞ S. 22, 27, 30)

4 Wählen Sie [AUSFÜHREN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

HINWEIS:

Wenn Sie im Aufnahmemodus 🗑 drücken, wird die zuletzt aufgenommene Datei gelöscht. Wenn der Aufnahmemodus (Video, Standbild oder Stimme) geändert wird oder die Kamera nach einer Aufnahme aus- und wieder eingeschaltet wird, kann die Datei nicht gelöscht werden.

Löschen über den Menübildschirm

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ▶.

2 Drücken Sie **MODE** (und halten Sie gedrückt), um den Dateityp (Video, Standbild oder Stimme) auszuwählen.

3 Drücken Sie **MENU**. Der Menübildschirm wird angezeigt.

4 Wählen Sie [LÖSCHEN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

So löschen Sie die aktuell angezeigte Datei

5 Wählen Sie [AKTUELL] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

6 Wählen Sie [AUSFÜHREN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

- Sie können die vorherige oder die nächste Datei mit dem Multi-Steuerschalter (◁/▷) auswählen.

So löschen Sie mehrere ausgewählte Dateien

5 Wählen Sie [DATEIAUSWAHL] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

- Die Indexanzeige (Video oder Standbild) oder die Wiedergabeliste (Stimme) wird angezeigt.

6 Wählen Sie die Datei, die Sie löschen möchten, mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽/◁/▷) aus und drücken Sie dann ►II.

- Um weitere Dateien auszuwählen, wiederholen Sie Schritt **6**.
- Die Bildlaufleiste kann auch mit dem Zoomhebel und dem Multi-Steuerschalter (△/▽) verwendet werden. (☞ S. 22, 27, 30)
- Wenn Sie den Zoomhebel in Richtung **T** schieben, wird der Vorschaubildschirm angezeigt. Durch Schieben des Zoomhebels in Richtung **W** gelangen Sie wieder zurück zum Indexbildschirm.

7 Drücken Sie **MENU**.

8 Wählen Sie [AUSFÜHREN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

- Die ausgewählten Dateien werden gelöscht.

So löschen Sie alle Dateien

5 Wählen Sie [ALLES LÖSCHEN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

6 Wählen Sie [AUSFÜHREN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

- Um den Löschvorgang abzubrechen, wählen Sie [ABBRECHEN] und drücken Sie dann ►II.

HINWEISE:

- Geschützte Dateien können nicht gelöscht werden. Um sie löschen zu können, müssen Sie zunächst den Schutz aufheben. (☞ S. 39)
- Einmal gelöschte Dateien können nicht wiederhergestellt werden. Überprüfen Sie die Dateien, bevor Sie sie löschen.

VORSICHT:

Entnehmen Sie während des Löschvorgangs nicht das Aufnahmemedium und führen Sie auch keine anderen Vorgänge aus (wie z.B. Ausschalten der Kamera). Verwenden Sie außerdem das mitgelieferte Netzteil, da das Aufnahmemedium beschädigt werden kann, wenn während des Löschvorgangs die Akkuleistung nachlässt. Wenn das Aufnahmemedium beschädigt wurde, müssen Sie es formatieren. (☞ S. 19)

Bereinigen eines Aufnahmemediums

Die Schreibgeschwindigkeit von Aufnahmemedien tendiert nach längerer, wiederholter Verwendung dazu, sich zu verlangsamen. Um die Geschwindigkeit wiederherzustellen, sollten Sie sie regelmäßig bereinigen. Die Bereinigungsfunktion entspricht dem “Defragmentieren” eines PCs.

HINWEIS:
Verwenden Sie beim Bereinigen eines Aufnahmemediums das mitgelieferte Netzteil als Stromquelle. (☞ S. 15)

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ● oder ►.

2 Drücken Sie **MENU**. Der Menübildschirm wird angezeigt.

3 Wählen Sie [SP.KARTENEINSTELLUNG] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

4 Wählen Sie [BEREINIGUNG] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

5 Wählen Sie [CF-FACH] or [SD-FACH] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.
- Wenn das Netzteil nicht an der Kamera angeschlossen ist, wird ein Warnhinweis angezeigt. Schließen Sie in diesem Fall das Netzteil an.

6 Wählen Sie [AUSFÜHREN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.
- Um den Bereinigungsvorgang abzubrechen, wählen Sie [ABBRECHEN] und drücken Sie dann ►II.

7 Nach der Bereinigung erscheint [BEREINIGUNG BEENDET]. Drücken Sie ►II, um den Vorgang abzuschließen.
- Es kann einige Zeit dauern, bis die Bereinigung abgeschlossen ist.

VORSICHT:
Entnehmen Sie während des Bereinigungsvorgangs nicht das Aufnahmemedium und führen Sie auch keine anderen Vorgänge aus (wie z.B. Ausschalten der Kamera).

Kopieren/Verschieben von Standbilddateien

Standbilddateien können mit Hilfe der Displayanzeige zwischen den Aufnahmemedien im CF- und SD-Fach verschoben und kopiert werden.

Stellen Sie Folgendes sicher, bevor Sie fortfahren:
- Sowohl im CF- als auch im SD-Fach müssen sich Aufnahmemedien befinden.
- Auf dem Zielmedium muss genügend freier Speicherplatz zum Kopieren/Verschieben vorhanden sein.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ● oder ►.

2 Drücken Sie **MENU**. Der Menübildschirm wird angezeigt.

3 Wählen Sie [SP.KARTENEINSTELLUNG] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

4 Wählen Sie [KOPIEREN/VERSCHIEBEN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

5 Wählen Sie [COPY] or [VERSCHIEBEN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

COPY: Dateien werden auf das Zielmedium kopiert, wobei die Originaldateien auf dem Quellmedium verbleiben.
VERSCHIEBEN: Dateien werden auf das Zielmedium verschoben, wobei die Originaldateien (außer nur lesbare Dateien) auf dem Quellmedium gelöscht werden.

6 Wählen Sie die Kopier-/Verschieberichtung mit dem Multi-Steuerschalter (◁/▷) und betätigen Sie diesen dann in Richtung ▽. (SD → CF oder CF → SD)

FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE

So kopieren/verschieben Sie ausgewählte Dateien

7 Wählen Sie [DATEI] mit dem Multi-Steuerschalter (◁/▷) und drücken Sie dann ►II.
- Die Indexanzeige wird dargestellt.

8 Wählen Sie die gewünschte Datei mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽/◁/▷) und drücken Sie dann ►II.
- Das Zeichen ✓ wird auf der ausgewählten Datei angezeigt.
- Um weitere Dateien auszuwählen, wiederholen Sie diesen Schritt.
- Die Bildlaufleiste kann auch mit dem Zoomhebel und △▽ verwendet werden. (☞ S. 28)

9 Drücken Sie **MENU**, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

10 Wählen Sie [AUSFÜHREN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

11 Die Dateiübertragung beginnt.
- Um die Dateiübertragung abzubrechen, drücken Sie ►II, wählen Sie [AUSFÜHREN] aus und drücken Sie ►II.

12 Wenn [KOPIEREN (VERSCHIEBEN) BEENDET] erscheint, drücken Sie ►II, um den Vorgang abzuschließen.

So kopieren oder verschieben Sie alle Standbilddateien auf dem Aufnahmemedium

7 Wählen Sie [ALLE] mit dem Multi-Steuerschalter (◁/▷).

8 Wählen Sie [AUSFÜHREN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.
- Wenn Sie den Vorgang abbrechen wollen, wählen Sie [ABBRECHEN] und drücken Sie dann ►II.

9 Die Dateiübertragung beginnt.
- Um die Dateiübertragung abzubrechen, drücken Sie ►II, wählen Sie [AUSFÜHREN] aus und drücken Sie ►II.

10 Wenn [KOPIEREN (VERSCHIEBEN) BEENDET] erscheint, drücken Sie ►II, um den Vorgang abzuschließen.

Zurücksetzen der Dateinummer

/ /

Durch Zurücksetzen der Dateinummer (des Namens) wird ein neuer Ordner erstellt. Neu erstellte Dateien werden in dem neuen Ordner gespeichert. Es ist zweckmäßig, die neuen Dateien von den zuvor aufgenommenen zu trennen.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ● oder ►.

2 Drücken Sie **MENU**. Der Menübildschirm wird angezeigt.

3 Wählen Sie [SP.KARTENEINSTELLUNG] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

4 Wählen Sie [NR.RESET] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

5 Wählen Sie den Dateityp (Video, Standbild oder Stimme) mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

6 Wählen Sie [AUSFÜHREN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

7 Drücken Sie ►II.
- Der neue Ordner (z.B. [101JVCSO]) wird angelegt und die Dateinummer fängt bei der neuen Zahl an (z.B. “PIC_0001.JPG”).

Erstellen von Wiedergabelisten

Sie können eine Wiedergabeliste durch Sammeln von gewünschten Szenen aus zuvor aufgenommenen Videodateien erstellen.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ▶.

2 Drücken Sie **MODE**, um 🎥 auszuwählen.

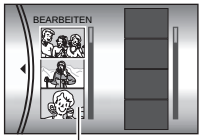
3 Drücken Sie **MENU**. Der Menübildschirm wird angezeigt.

4 Wählen Sie [WIEDERGABELISTE] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

5 Wählen Sie [BEARBEITEN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

6 Wählen Sie [NEUE LISTE] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

7 Durchblättern Sie Miniaturansichten der aufgenommenen Dateien mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und wählen Sie eine Datei aus, die zur Wiedergabeliste hinzugefügt werden soll.

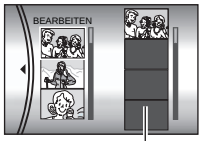


Miniaturansichten von aufgenommenen Dateien

- Die Bildlaufleiste kann auch mit dem Zoomhebel und dem Multi-Steuerschalter (△/▽) verwendet werden. (☞ S. 22)

8 Drücken Sie ►II. Der Rahmen für die Auswahl eines Einfügepunktes wird angezeigt.

9 Durchblättern Sie die Miniaturansichten der Bilder in einer Wiedergabeliste mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und wählen Sie die Stelle aus, an der Sie die ausgewählte Datei einfügen wollen.



Wiedergabeliste

- Die Bildlaufleiste kann auch mit dem Zoomhebel und dem Multi-Steuerschalter (△/▽) verwendet werden. (☞ S. 22)

10 Drücken Sie ►II. Die ausgewählte Datei wird der Wiedergabeliste hinzugefügt.

- Um weitere Dateien hinzuzufügen, wiederholen Sie die Schritte **7** bis **10**.

11 Drücken Sie **MENU**. Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

12 Wählen Sie [SPEICHERN UND ENDE] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

- Drücken Sie [ABBRECHEN], um zum Bearbeitungsbildschirm zurückzukehren.
- Wenn Sie die Wiedergabeliste nicht speichern wollen, wählen Sie [LÖSCHEN UND ENDE].

So überprüfen Sie die Wiedergabeliste durch Wiedergabe des Videos

Sie können die Wiedergabeliste überprüfen, bevor Sie sie speichern.

1 Wählen Sie nach Schritt **10** eine Miniaturansicht der Wiedergabeliste mit dem Multi-Steuerschalter (▷).

2 Wählen Sie eine Szene, die Sie überprüfen möchten, mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽).

3 Drücken Sie ►II. Die Wiedergabe der Wiedergabeliste startet von der ausgewählten Szene aus.

- Die Wiedergabe endet am Ende der Wiedergabeliste automatisch.
- Um die Wiedergabe zwischendurch zu stoppen, drücken Sie ►II, und schieben Sie anschließend den Zoomhebel in Richtung **W**.

So überprüfen Sie nur den Szenenübergang

1 Wählen Sie nach Schritt **10** einen Szenenübergang mit dem Multi-Steuerschalter (▷).

- Betätigen Sie bei ausgewählter Szene den Multi-Steuerschalter in Richtung ▷ noch einmal, um die Bildlaufleiste für den Szenenübergang auszuwählen.

2 Wählen Sie einen Szenenübergang, den Sie überprüfen möchten, mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽).

3 Drücken Sie ►II, um die Wiedergabe des ausgewählten Szenenüberganges zu starten.

So löschen Sie die hinzugefügte Datei aus der Wiedergabeliste

1 Wählen Sie nach Schritt **10** eine Miniaturansicht der Wiedergabeliste mit dem Multi-Steuerschalter (▷).

2 Wählen Sie die Datei, die Sie löschen möchten, mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann 🗑.

HINWEISE:

- Die Wiedergabeliste kann bis zu 99 Dateien enthalten.
- Wenn Sie Originaldateien löschen, werden diese auch aus der Wiedergabeliste gelöscht.

Wiedergabe einer Wiedergabeliste

Durch Wiedergabe der Wiedergabeliste können Sie Ihre Original-Videoclips anzeigen. (Erstellen einer Wiedergabeliste, ☞ S. 43)

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ▶.

2 Drücken Sie **MODE**, um 🎥 auszuwählen.

3 Drücken Sie **MENU**. Der Menübildschirm wird angezeigt.

4 Wählen Sie [WIEDERGABELISTE] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

5 Wählen Sie [WIEDERGABELISTEN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II. Die Tabelle mit den Wiedergabelisten wird angezeigt.

6 Wählen Sie die Wiedergabeliste, die Sie wiedergeben möchten, mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽). (Das Anzeigenformat für Datum und Zeit unterscheidet sich je nach Verkaufsland.)

- Die Bildlaufleiste kann auch mit dem Zoomhebel und dem Multi-Steuerschalter (△/▽) verwendet werden. (☞ S. 22)

7 Drücken Sie ►II, um die Wiedergabe zu starten.

- Während der Wiedergabe einer Wiedergabeliste erscheint das Zeichen “P” oben links auf dem Bildschirm.
- Wenn Sie bei angehaltener Wiedergabe den Zoomhebel in Richtung **W** schieben, wird die Indexanzeige für Wiedergabelisten dargestellt. Sie können die Inhalte der Wiedergabeliste einsehen und die gewünschte Szene auswählen. Um zum Wiedergabebildschirm zurückzukehren, schieben Sie den Zoomhebel in Richtung **T** .
- Während der Wiedergabe können Sie verschiedene Wiedergabefunktionen verwenden. (☞ S. 23)

8 Um die Wiedergabe anzuhalten, drücken Sie ►II.

- Um zum normalen Wiedergabemodus zurückzukehren, wählen Sie [ALLE SZENEN] in Schritt **6**.

HINWEIS:

Die Displayanzeige kann während der Wiedergabe der Wiedergabeliste nicht ausgeschaltet werden.

Hinzufügen/Löschen von Dateien in Wiedergabelisten

Bestehende Wiedergabelisten können durch Hinzufügen und Löschen von Dateien bearbeitet werden.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ▶.

2 Drücken Sie **MODE**, um 🎥 auszuwählen.

3 Drücken Sie **MENU**. Der Menübildschirm wird angezeigt.

4 Wählen Sie [WIEDERGABELISTE] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

5 Wählen Sie [BEARBEITEN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

6 Wählen Sie die Wiedergabeliste, die Sie bearbeiten möchten, mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

- Um Dateien hinzuzufügen oder zu löschen, führen Sie die Schritte **7** bis **12** in “Erstellen von Wiedergabelisten” (☞ S. 43) oder **1** bis **2** in “So löschen Sie die hinzugefügte Datei aus der Wiedergabeliste” (☞ S. 43) aus.

Ändern des Namens einer Wiedergabeliste

Der Standardname einer Wiedergabeliste besteht aus Datum und Uhrzeit ihrer Erstellung. Sie können den Namen mit der Bildschirmtastatur wie gewünscht ändern.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ▶.

2 Drücken Sie **MODE**, um 🎥 auszuwählen.

3 Drücken Sie **MENU**. Der Menübildschirm wird angezeigt.

4 Wählen Sie [WIEDERGABELISTE] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

5 Wählen Sie [UMBENENNEN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II. Die Tabelle mit den Wiedergabelisten wird angezeigt.

6 Wählen Sie die Wiedergabeliste, deren Namen Sie ändern möchten, mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽).

- Die Bildlaufleiste kann auch mit dem Zoomhebel und dem Multi-Steuerschalter (△/▽) verwendet werden. (☞ S. 22)
- Die Miniaturansicht wird oben rechts angezeigt.

7 Drücken Sie ►II. Die Bildschirmtastatur wird dargestellt.

8 Wählen Sie den gewünschten Buchstaben mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽/◁/▷) und drücken Sie dann ►II.
- Wiederholen Sie diese Schritte, um den Namen zu vervollständigen.
- Sie können die Art der Zeichen (Groß- und Kleinbuchstaben und Symbole) durch Auswahl von [A/a/@] ändern.
- Um einen Buchstaben zu korrigieren, wählen Sie [←] oder [→] und drücken Sie ►II, um den Cursor auf den Buchstaben zu bewegen, dann wählen Sie [LÖSCH.] und drücken Sie ►II.

9 Wählen Sie ↩ mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽/◁/▷) und drücken Sie dann ►II.
- Zum Abbrechen des Einstellvorgangs wählen Sie [ABBRECHEN] und drücken Sie dann ►II.

Löschen einer Wiedergabeliste

Sie können überflüssige Wiedergabelisten löschen.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ▶.

2 Drücken Sie **MODE**, um 🎥 auszuwählen.

3 Drücken Sie **MENU**. Der Menübildschirm wird angezeigt.

4 Wählen Sie [WIEDERGABELISTE] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

5 Wählen Sie [LÖSCHEN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II. Die Tabelle mit den Wiedergabelisten wird angezeigt.

6 Wählen Sie eine Wiedergabeliste, die Sie überprüfen möchten, mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽).
- Die Miniaturansicht wird oben rechts angezeigt.
- Um alle Wiedergabelisten auf einmal zu löschen, wählen Sie [ALLES LÖSCHEN].

7 Drücken Sie ►II.

8 Wählen Sie [AUSFÜHREN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II. Die ausgewählte Wiedergabeliste wird gelöscht.
- Zum Abbrechen des Einstellvorgangs wählen Sie [ABBRECHEN] und drücken Sie dann ►II.
- Die Originaldateien werden durch das Löschen der Wiedergabeliste nicht gelöscht.

Überspielen mit Wiedergabeliste

Es ist möglich, Videodaten auf ein externes Gerät unter Verwendung einer Wiedergabeliste zu überspielen.

1 Verbinden Sie Kamera und Videorecorder mit dem S-Video-/Audio-/Videokabel. (☞ S. 24)

2 Stellen Sie den Videorecorder auf Aufnahme-Standbymodus.

3 Stellen Sie den Hauptschalter auf ▶.

4 Drücken Sie **MODE**, um 🎥 auszuwählen.

5 Drücken Sie **MENU**. Der Menübildschirm wird angezeigt.

6 Wählen Sie [WIEDERGABELISTE] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

7 Wählen Sie [WIEDERGABELISTEN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II. Die Tabelle mit den Wiedergabelisten wird angezeigt.

8 Wählen Sie eine Liste, die Sie überspielen möchten, mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽).
- Die Bildlaufleiste kann auch mit dem Zoomhebel und dem Multi-Steuerschalter (△/▽) verwendet werden. (☞ S. 22)

9 Betätigen Sie den Multi-Steuerschalter in Richtung ▷. Der Bildschirm für die Überspielung wird angezeigt.

10 Wählen Sie [WIEDERGABE STARTEN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II. Die Kamera beginnt mit der Wiedergabe.
- Der schwarze Bildschirm wird 5 Sekunden lang am Anfang und am Ende der Wiedergabe der Wiedergabeliste angezeigt.
- Um die Einstellung abzubrechen, wählen Sie [ABBRECHEN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

11 Während der schwarze Bildschirm 5 Sekunden lang angezeigt wird, starten Sie die Aufnahme am Videorecoder. (Siehe Bedienungshandbuch des Videorecorders.)

12 Um den Überspielvorgang abzubrechen, stoppen Sie die Aufnahme am Videorecorder, während der schwarze Bildschirm 5 Sekunden lang angezeigt wird.

DPOF-Druckeinstellung

Diese Kamera ist kompatibel mit DPOF (Digital Print Order Format). Sie können mit der Kamera festlegen, welche Bilder in welcher Anzahl gedruckt werden sollen. Diese Funktion ist nützlich, um auf einem DPOF-kompatiblen Drucker zu drucken oder um ein Aufnahmemedium zum Drucken in ein Fotolabor zu bringen.

So drucken Sie ein ausgewähltes Standbild

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ▶.

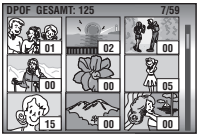
2 Drücken Sie **MODE**, um 📷 auszuwählen.

3 Drücken Sie **MENU**. Der Menübildschirm wird angezeigt.

4 Wählen Sie [DPOF] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II. Der DPOF Menübildschirm wird angezeigt.

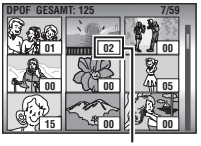
5 Wählen Sie [BILDER AUSWÄHLEN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

6 Wählen Sie die gewünschte Datei mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽/◁/▷) und drücken Sie dann ►II.



- Die Bildlaufleiste kann auch mit dem Zoomhebel und dem Multi-Steuerschalter (△/▽) verwendet werden. (☞ S. 28)
- Wenn Sie den Zoomhebel in Richtung **T** schieben und halten, wird der Vorschaubildschirm des Standbildes angezeigt.

7 Wählen Sie die Anzahl der Kopien (max. 15 Kopien) mit dem Multi-Steuerschalter (◁/▷) und drücken Sie dann ►II.



Anzahl der Kopien

- Um Druckinformationen für andere Bilder festzulegen, wiederholen Sie Schritt **6** und **7**.

8 Drücken Sie **MENU**, um die Einstellungen zu beenden.

- Um die Auswahl abzubrechen, wählen Sie in Schritt **6** das gleiche Bild aus.

HINWEIS:
Die DPOF-Einstellung ist bis zu 999 Bildern verfügbar.

So drucken Sie alle Standbilder (jeweils eine Kopie)

1 Wählen Sie den DPOF Menübildschirm. (☞ "So drucken Sie ein ausgewähltes Standbild")

2 Wählen Sie [ALLE1] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

3 Wählen Sie [AUSFÜHREN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

4 Drücken Sie **MENU**, um die Einstellungen zu beenden.

So bestätigen Sie die DPOF-Einstellungen

1 Wählen Sie den DPOF Menübildschirm. (☞ "So drucken Sie ein ausgewähltes Standbild")

2 Wählen Sie [EINST. PRÜFEN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

3 Ändern Sie, falls erforderlich, die Anzahl der Kopien für die gewünschte Datei mit den Schritten **6** bis **7** in "So drucken Sie ein ausgewähltes Standbild".

4 Drücken Sie **MENU**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

So setzen Sie die DPOF-Einstellung zurück

1 Wählen Sie den DPOF Menübildschirm. (☞ "So drucken Sie ein ausgewähltes Standbild")

2 Wählen Sie [RESET] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

3 Wählen Sie [AUSFÜHREN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

4 Drücken Sie ►II, um den Reset zu beenden.

Direktdruck mit PictBridge-Drucker

Falls Ihr Drucker mit PictBridge kompatibel ist, können Standbilder durch direkten Anschluss der Kamera an den Drucker per USB-Kabel sofort gedruckt werden. Die DPOF-Einstellungen können ebenfalls verwendet werden. (☞ S. 46)

HINWEIS:
Schließen Sie nach Auswahl von [DIREKTDRUCK] im Menü das USB-Kabel an.

So drucken Sie ein ausgewähltes Standbild

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ▶.

2 Drücken Sie **MODE**, um 📷 auszuwählen.

3 Drücken Sie **MENU**. Der Menübildschirm wird angezeigt.

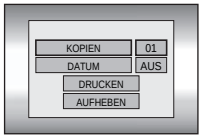
4 Wählen Sie [DIREKTDRUCK] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II. Eine Meldung [BITTE DRUCKER ANSCHLIESSEN] erscheint.

5 Schließen Sie die Kamera per USB-Kabel an einen Drucker an.
- Nach kurzer Zeit wird das Druckmenü angezeigt.

6 Wählen Sie [AUSGEW. KOPIE] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

7 Wählen Sie die gewünschte Datei mit dem Multi-Steuerschalter (◁/▷) und drücken Sie dann ►II.

8 Wählen Sie die gewünschte Anzahl der Kopien mit dem Multi-Steuerschalter (◁/▷).
- Die Anzahl der Kopien kann von 1 bis 99 festgelegt werden.



9 Wählen Sie [DATUM] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann [EIN] oder [AUS] mit dem Multi-Steuerschalter (◁/▷).
- Wählen Sie [EIN], um das Datum zu drucken, oder [AUS], um es nicht zu drucken.

10 Wählen Sie [DRUCKEN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II. Das Bild wird gedruckt.

So brechen Sie die Druckeinstellung ab
Wählen Sie [ABBRECHEN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

So halten Sie einen bereits angelaufenen Druckvorgang an

1 Drücken Sie ►II. Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

2 Wählen Sie [AUSFÜHREN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

So drucken Sie mit den DPOF-Einstellungen
Wenn Ihr Drucker mit DPOF kompatibel ist, können Sie die DPOF-Einstellungen verwenden. (☞ S. 46)

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf ▶.

2 Drücken Sie **MODE**, um 📷 auszuwählen.

3 Drücken Sie **MENU**. Der Menübildschirm wird angezeigt.

4 Wählen Sie [DIREKTDRUCK] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II. Eine Meldung [BITTE DRUCKER ANSCHLIESSEN] erscheint.

5 Schließen Sie die Kamera per USB-Kabel an einen Drucker an.
- Nach kurzer Zeit wird das Druckmenü angezeigt.

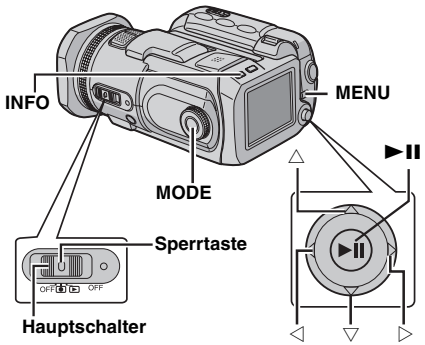
6 Wählen Sie [DPOF-DRUCK] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II.

7 Wählen Sie [DRUCKEN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II. Die Bilder werden gedruckt.
- Um die DPOF-Einstellung zu bestätigen, wählen Sie [EINST. PRÜFEN] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II. Drücken Sie danach **MENU**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

HINWEIS:
Wenn der Drucker nicht erkannt wird oder wenn nach einem Direktdruck mit einem PictBridge-Drucker noch einmal gedruckt werden soll, entfernen Sie das USB-Kabel, wählen noch einmal [DIREKTDRUCK] im Menü aus und schließen das Kabel wieder an.

Ändern der Menüeinstellungen

Sie können die Menüeinstellungen ändern, um die Kamera Ihren Bedürfnissen anzupassen. Greifen Sie auf den gewünschten Menübildschirm über die folgenden Schritte zu und ändern Sie dann die verschiedenen Einstellungen.



1 Wählen Sie den Betriebsmodus aus.

Für Aufnahmemenüs:
Stellen Sie den Hauptschalter auf ●.

Für Wiedergabemenüs:
Stellen Sie den Hauptschalter auf ►.

2 Drücken Sie **MODE**, um (Video), (Standbild) oder (Stimme) auszuwählen.

3 Drücken Sie **MENU**. Der Menübildschirm wird angezeigt.

4 Wählen Sie das gewünschte Untermenü und den Menüpunkt mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und ►II aus.

- Drücken Sie **MENU**, um zum normalen Bildschirm zurückzukehren.
- Um die Betriebsanleitung darzustellen, drücken Sie **INFO**, während der Menübildschirm angezeigt wird. (Je nach Art des Menüs wird die Betriebsanleitung nicht angezeigt.) Um die Betriebsanzeigen zu entfernen, drücken Sie **INFO** noch einmal.
- Auch wenn ein Menüpunkt angezeigt wird, so können je nach ausgewähltem Modus (Video/Standbild/Stimme, Aufnahme/Wiedergabe) einige Elemente dennoch nicht eingestellt werden. In diesem Fall kann der Punkt nicht zu einem Untermenü oder zum nächsten Menü erweitert werden.

Gemeinsame Menüs für alle Modi

[ ] = werksmäßige Voreinstellung

GRUNDEINSTELLUNG

ZURÜCKSETZEN

AUSFÜHREN: Setzt alle Einstellungen auf die werksmäßigen Voreinstellungen zurück.
[ABBRECHEN]: Rückkehr zum Menübildschirm ohne Zurücksetzen der Einstellungen.

DEMO MODUS

AUS: Deaktiviert die Funktion.
[ON]: Aktiviert den Vorführmodus und zeigt verschiedene Funktionen auf dem Display an. Der Vorführmodus wird in folgenden Fällen aufgerufen:

- Wenn der Menübildschirm geschlossen wird, nachdem [DEMO MODUS] auf [EIN] gesetzt wurde.
- Wenn [DEMO MODUS] auf [EIN] gesetzt ist und ca. 3 Minuten keine Aktion ausgeführt wird, nachdem der Hauptschalter auf ● gestellt wurde.
- Das Ausführen von Vorgängen während des Vorführmodus hält diesen zeitweise an. Wenn 3 Minuten danach keine weitere Aktion durchgeführt wird, wird der Vorführmodus wieder aufgenommen.

HINWEISE:

- Falls sich ein Aufnahmemedium in der Kamera befindet, kann der Vorführmodus nicht aktiviert werden.
- [DEMO MODUS] bleibt [EIN] selbst wenn die Kamera ausgeschaltet wird.

BETRIEBSKLANG

AUS: Schaltet den Betriebsklang aus.
BEEP: Ein Piepton erklingt beim Ein- und Ausschalten der Kamera und zu Beginn und am Ende jeder Aufnahme.
[MELODIE]: Anstelle des Pieptons erklingt eine Melodie, wenn ein Vorgang ausgeführt wird.

SP.KARTENEINSTELLUNG

VIDEO-MODUS
[CF-FACH] / **SD-FACH**
BILDMODUS
[CF-FACH] / **SD-FACH**
STIMMDATEIMODUS
[CF-FACH] / **SD-FACH**

Die Medienauswahl kann für jeden Aufnahme- und Wiedergabemodus festgelegt werden: Video (), Standbild () oder Stimme ().

CF-FACH: CF-Karte ist als Aufnahmemedium ausgewählt.

SD-FACH: SD-Karte ist als Aufnahmemedium ausgewählt.

FORMAT

[CF-FACH] / **SD-FACH**
Sie können ein Aufnahmemedium im CF- oder SD-Fach formatieren (initialisieren). (☞ S. 19)

BEREINIGUNG

[CF-FACH] / **SD-FACH**
Die Schreibgeschwindigkeit von Aufnahmemedien tendiert nach längerer, wiederholter Verwendung dazu, sich zu verlangsamen. Um die Geschwindigkeit wiederherzustellen, sollten Sie sie regelmäßig bereinigen. (☞ S. 41)

KOPIEREN/ VERSCHIEBEN

COPY / **VERSCHIEBEN**
Sie können Standbilddateien zwischen den Aufnahmemedien im CF- und SD-Fach kopieren und verschieben. (☞ S. 41)

NR.RESET

VIDEO / **BILD** / **STIMME**
Durch Zurücksetzen der Dateinummer (des Namens) wird ein neuer Ordner erstellt. Neu erstellte Dateien werden in dem neuen Ordner gespeichert. (☞ S. 42)

DISPLAY

HELLIGKEIT

Bei Auswahl dieses Punktes erscheint die Helligkeits-Kontrollanzeige. Stellen Sie die Helligkeit des Displays mit dem Multi-Steuerschalter ein (◁/▷) und drücken Sie dann ►II.

DATUM/ZEIT

AUS: Datum und Zeit werden nicht angezeigt.
[AUTO]: Zeigt das Datum/die Uhrzeit ca. 5 Sekunden lang in folgenden Fällen an:
- Wenn der Hauptschalter von **OFF** auf ● gestellt wird
- Wenn die Wiedergabe beginnt
- Wenn während der Wiedergabe das Datum geändert wird

EIN: Datum und Zeit werden immer angezeigt.

HINWEISE:

- Das Datum/die Uhrzeit werden für den Stimmmodus immer angezeigt, während bei der Wiedergabe von Videos nur das Datum angezeigt wird.
- Sie können je nach Modus eine andere Einstellung wählen (Videoaufnahme/-wiedergabe und Standbildaufnahme/-wiedergabe).

SCENE COUNTER

[AUS]: Deaktiviert die Funktion.
EIN: Zeigt den Zähler während des Videomodus an.

LANGUAGE (außer GZ-MC500EK für Großbritannien-Modell)

[ENGLISH] / **FRANÇAIS** / **DEUTSCH** / **ESPAÑOL** / **ITALIANO** / **NEDERLANDS**
Die Spracheinstellung kann geändert werden. (☞ S. 16)

EINST. UHR

☞ "Datums- und Zeiteinstellungen" (☞ S. 17)

Videoaufnahmemenüs

[ ] = werksmäßige Voreinstellung

QUALITÄT

Wählen Sie die gewünschte Bildqualität aus.

Modus (In Reihenfolge der Qualität)	Größe (in Pixel)	Bitrate
[SEHR FEIN]	720 x 576	8,5 Mbit/s
FEIN	720 x 576	5,5 Mbit/s
NORMAL	720 x 576	4,2 Mbit/s
SPARMODUS	352 x 288	1,5 Mbit/s

WEIT MOD.

[AUS]: Deaktiviert die Funktion.
16:9 BREITBILD: Für die Wiedergabe mit Fernsehern mit einem Bildseitenformat von 16:9. Das Bild wird automatisch ohne Verzerrung vergrößert, damit es auf den Fernsehbildschirm passt. Die Anzeige W erscheint. Für die Verwendung dieses Modus, beachten Sie bitte die Bedienungsanleitung Ihres Breitwand-Fernsehers. Während der Wiedergabe/Aufnahme auf 4:3 Fernsehern/LCD-Monitoren, sind unten und oben auf dem Bildschirm schwarze Balken sichtbar.

HINWEISE:
- Der Modus 16:9 BREITBILD kann nicht gleichzeitig mit dem Modus SPARMODUS verwendet werden.
- Mittels der mitgelieferten Software PowerDVD kann das Bild automatisch mit einem Bildseitenformat von 16:9 dargestellt werden.

WINDFILTER

[AUS]: Deaktiviert die Funktion.
EIN: Hilft, Windgeräusche zu reduzieren. Die Anzeige erscheint.

GAIN UP

AUS: Bilder im Dunkeln werden ohne Bildaufhellung aufgenommen.
[ON]: Bilder im Dunkeln werden aufgehellt. Hierdurch kann es zu Körnungen des Gesamtbildes kommen.

DIS

AUS: Deaktiviert die Funktion.
[ON]: Kompensiert unruhige Bilder, die durch Wackeln der Kamera hervorgerufen werden, besonders bei hohen Vergrößerungen. Die Anzeige erscheint.

HINWEISE:
- Je nach Aufnahmebedingung oder bei extrem unruhigem Halt kann die Stabilisierung scheitern. In diesem Fall blinkt die Anzeige auf oder erlischt.
- Schalten Sie diesen Modus aus, wenn Sie die Kamera mit einem Stativ verwenden.

KAMERAEINSTELLUNG

ZOOM

10X: Reiner optischer Zoom ist bis 10-facher Vergrößerung verfügbar.
[40X]: Digitaler Zoom ist bis 40-facher Vergrößerung verfügbar.
200X: Digitaler Zoom ist bis 200-facher Vergrößerung verfügbar.

HINWEIS:
Ein 8-fach Zoom ist unabhängig von der Einstellung ZOOM im Standbild-Aufnahmemodus möglich.

TELE MACRO

[AUS]: Deaktiviert die Funktion.
EIN: Objekte können aus einer Entfernung von 70 cm größtmöglich aufgenommen werden. Die Anzeige erscheint.

Videowiedergabemenüs

[ ] = werksmäßige Voreinstellung

WIEDERGABELISTE

WIEDERGABELISTEN / **BEARBEITEN** / **UMBENENNEN** / **LÖSCHEN**
Sie können Wiedergabelisten erstellen und Ihre eigenen Videoclips wiedergeben. (☞ S. 43 – 45)

WIPE/FADER

☞ "Fader- und Wischeffekt" (☞ S. 37)

EFFEKT

☞ "Wiedergabeeffekt" (☞ S. 37)

SCHUTZ

[AKTUELL] / **DATEIAUSWAHL** / **SCHUTZ ALLE** / **ABBRECHEN**
Sie können Dateien vor versehentlichem Löschen schützen. (☞ S. 39)

LÖSCHEN

[AKTUELL] / **DATEIAUSWAHL** / **ALLES LÖSCHEN**
Sie können überflüssige Dateien löschen. (☞ S. 40)

Standbildaufnahme-Menüs

[ ] = werksmäßige Voreinstellung

QUALITÄT

[FEIN] / **STANDARD**
Wählen Sie die gewünschte Bildqualität aus.

BILDGRÖSSE

[2560 x 1920] / **2048 x 1536** / **1600 x 1200** / **1280 x 960** / **640 x 480**
Wählen Sie die gewünschte Bildgröße aus.

HINWEIS:
Im Modus 2560 x 1920 werden die Daten umgewandelt und in ihrer Dateigröße gespeichert.

SELBSTAUS.

[AUS] / **2SEK** / **10SEK**
Durch Einstellen des Selbstauslösers wird ein Standbild 2 bzw. 10 Sekunden nach Drücken der Aufnahme-Start-/Stopptaste aufgenommen. Die Anzeige ⏲2 oder ⏲10 erscheint.

EMPFINDL.

[AUTO] / **100** / **200** / **400**
Wählen Sie die gewünschte ISO-Empfindlichkeit aus. Wenn diese Option auf [AUTO] ist, wird bei Dunkelheit die Empfindlichkeit automatisch erhöht.

HINWEIS:
Je höher die Empfindlichkeit eingestellt ist, umso mehr nimmt die Menge der Bildstörungen zu.

KAMERAEINSTELLUNG

TELE MACRO

Die Menüpunkte von TELE MACRO sind die gleichen wie auf Seite 50 beschrieben.

Standbildwiedergabe-Menüs

[ ] = werksmäßige Voreinstellung

DPOF

☞ "DPOF-Druckeinstellung" (☞ S. 46)

DIREKTDRUCK

☞ "Direktdruck mit PictBridge-Drucker" (☞ S. 47)

EFFEKT

☞ "Wiedergabeeffekt" (☞ S. 37)

SCHUTZ

LÖSCHEN

Die Menüpunkte von SCHUTZ und LÖSCHEN sind die gleichen wie auf Seite 50 beschrieben.

Stimmaufnahmemenüs

[ ] = werksmäßige Voreinstellung

QUALITÄT

Wählen Sie die gewünschte Tonqualität aus.

Modus (In Reihenfolge der Qualität)	Aufnahmemodus	Bitrate
[48 **FEIN**]	48 kHz	1.536 kbit/s
16 **STANDARD**	16 kHz	512 kbit/s
8 **SPARMODUS**	8 kHz	256 kbit/s

AUFNAHMEPEGEL

[♪ **HOCH**] / ♩ **MITTEL** / 𝅘𝅥𝅯 **NIEDRIG**
Wählen Sie den gewünschten Aufnahmepegel aus.

WINDFILTER

Die Menüpunkte von WINDFILTER sind die gleichen wie auf Seite 50 beschrieben.

Stimmwiedergabemenüs

[ ] = werksmäßige Voreinstellung

WIEDERGABEGE SCHW.

Wählen Sie die gewünschte Stimmwiedergabegeschwindigkeit aus.
[**NORMAL**]: Normale Geschwindigkeit
SCHNELLE WIEDERGABE: Die Wiedergabe ist um 20% schneller als normale Geschwindigkeit.
LANGS. WIEDERGABE: Die Wiedergabe ist um 20% langsamer als normale Geschwindigkeit.

SCHUTZ

LÖSCHEN

Die Menüpunkte von SCHUTZ und LÖSCHEN sind die gleichen wie auf Seite 50 beschrieben.

Fehlerbehebung

Diese Kamera ist ein Mikrocomputer-gesteuertes Gerät. Externe Störsignale und Interferenzen (TV-Gerät, Radio usw.) können Funktionsbeeinträchtigungen verursachen.

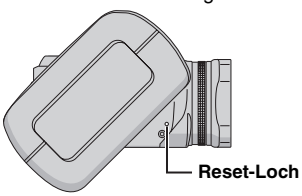
➜Befolgen Sie zum Lösen des Problems zunächst die folgenden Anweisungen.

➜Falls das Problem nicht gelöst wurde, setzen Sie die Kamera zurück. (Siehe “So setzen Sie die Kamera zurück” unten.)

➜Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an einen JVC-Händler in Ihrer Nähe.

■ So setzen Sie die Kamera zurück

① Drücken Sie mit einem Stück Draht oder einem anderen spitzen Gegenstand in das Reset-Loch. Die Kamera wird aus- und automatisch wieder eingeschaltet.



② Wenn nichts passiert, stellen Sie den Hauptschalter auf **OFF** und entfernen Sie die Stromversorgung (Akkus bzw. Netzteil) von der Kamera, bevor Sie sie wieder anschließen.

Stromversorgung

Die Kamera hat keinen Strom.

- Die Stromversorgung ist nicht korrekt angeschlossen.

➜Schließen Sie das Netzteil fest an. (☞ S. 14)

- Die Akkus sind nicht korrekt eingelegt.

➜Entnehmen Sie die Akkus und setzen Sie sie fest wieder ein. (☞ S. 14)

- Die Akkus sind leer.

➜Ersetzen Sie die leeren Akkus durch voll aufgeladene. (☞ S. 14)

Aufnahme

Die Aufnahme kann nicht ausgeführt werden.

- [NICHT GENÜGEND FREIER SPEICHER] wird angezeigt.

➜Ersetzen Sie das Aufnahmemedium durch ein neues oder löschen Sie überflüssige Dateien. (☞ S. 17, 18, 40)

- Das Aufnahmemedium ist nicht korrekt ausgewählt.

➜Wählen Sie ein Aufnahmemedium aus. (☞ S. 19, 48, 49)

- Das Akku-/CF-Kartenfach ist offen.

➜Schließen Sie die Abdeckung.

Beim Aufnehmen von hell erleuchteten Objekten erscheinen vertikale Linien.

- Dies ist keine Fehlfunktion.

Wenn sich der Bildschirm während der Aufnahme im Sonnenlicht befindet, wird er plötzlich schwarz oder rot.

- Dies ist keine Fehlfunktion.

Während der Aufnahme werden Datum und Zeit nicht angezeigt.

- [DATUM/ZEIT] ist auf [AUS] eingestellt.

➜Stellen Sie [DATUM/ZEIT] auf [EIN] ein. (☞ S. 49)

Die Anzeigen auf dem LCD-Monitor blinken.

- Bestimmte Modi für AE-Programm, Effekte, DIS und andere Funktionen, die nicht zusammen verwendet werden können, sind gleichzeitig ausgewählt.

Der digitale Zoom funktioniert nicht.

- [ZOOM] ist auf [10X] eingestellt (optischer Zoom).

➜Stellen Sie [ZOOM] auf [40X] oder [200X]. (☞ S. 50)

- Der digitale Zoom steht im Standbild-Aufzeichnungsmodus nicht zur Verfügung.

Wiedergabe

Die Wiedergabe kann nicht ausgeführt werden.

- Das Aufnahmemedium ist nicht korrekt ausgewählt.

➜Wählen Sie ein Aufnahmemedium aus. (☞ S. 19, 48, 49)

- Das Akku-/CF-Kartenfach ist offen.

➜Schließen Sie die Abdeckung.

- Die Wiedergabe startet, aber auf dem Fernseher ist kein Bild zu sehen.

➜Stellen Sie den Eingabemodus bzw. den Kanal des Fernsehers für Videowiedergabe ein.

Während der Videowiedergabe wird das gleiche Bild längere Zeit angezeigt oder die Bewegung ist abgehackt.
Während der Stimmwiedergabe kommt es zu Aussetzern.

- Wenn die Oberfläche der herausnehmbaren Festplatte beschädigt ist, erschwert dies das Lesen der Daten und es kommt zu solchen Ereignissen. Die Kamera unternimmt alle möglichen Versuche, die Daten zu lesen, aber wenn der Zustand anhält und eine weitere Wiedergabe unmöglich ist, wird der Vorgang automatisch abgebrochen.

Erweiterte Funktionen

Die automatische Scharfeinstellung funktioniert nicht.

- Die Scharfeinstellung ist auf manuellen Modus eingestellt.

➜Stellen Sie die Scharfeinstellung auf automatischen Modus ein. (☞ S. 34)

- Das Objektiv ist verschmutzt oder beschlagen.

➜Reinigen Sie das Objektiv und überprüfen Sie die Scharfeinstellung erneut. (☞ S. 57)

Die Farben des Bildes sehen seltsam aus.

- Die Lichtquelle oder das Objekt enthalten kein Weiß. Oder aber es befinden sich verschiedene Lichtquellen hinter dem Objekt.

➜Versuchen Sie es mit manueller Einstellung des Weißausgleichs. (☞ S. 35)

Das aufgenommene Bild ist zu dunkel.

- Die Aufnahme wurde im Gegenlicht ausgeführt.

➜Versuchen Sie Gegenlichtausgleich (☞ S. 31) oder manuelle Belichtung (☞ S. 35).

Das aufgenommene Bild ist zu hell.

- Das Objekt ist zu hell.

➜Versuchen Sie manuelle Belichtung. (☞ S. 35)

Die Einstellung für Weißausgleich kann nicht aktiviert werden.

- Der Modus Sepia (SEPIA) oder Schwarzweiß (SCHWARZ/WEISS) ist aktiviert.

➜Schalten Sie den Modus Sepia (SEPIA) oder Schwarzweiß (SCHWARZ/WEISS) aus, bevor Sie den Weißausgleich festlegen. (☞ S. 36)

Der Schwarzweiß-Übergang funktioniert nicht.

- Der Modus Sepia (SEPIA) oder Schwarzweiß (SCHWARZ/WEISS) ist aktiviert.

➜Schalten Sie den Modus Sepia (SEPIA) oder Schwarzweiß (SCHWARZ/WEISS) aus. (☞ S. 37)

Das Bild sieht aus, als wäre die Verschlussgeschwindigkeit zu langsam.

- Bei Aufnahmen im Dunkeln reagiert das Gerät sehr lichtempfindlich, wenn [GAIN UP] auf [EIN] eingestellt ist.

➜Wenn Sie eine natürlichere Beleuchtung wünschen, stellen Sie [GAIN UP] auf [AUS] ein. (☞ S. 50)

Die Geschwindigkeit der Serienaufnahme von Standbildern ist niedrig.

- Bei wiederholt getätigter Serienaufnahme, bei Verwendung bestimmter Aufnahmemedien oder unter bestimmten Aufnahmebedingungen lässt die Geschwindigkeit der Serienaufnahme nach. (☞ S. 26)

Andere Probleme

Während des Ladens leuchtet die Strom-/Ladeanzeige der Kamera nicht auf.

- Das Laden an Orten mit extrem hohen oder niedrigen Temperaturen ist schwierig.

➜Es wird zum Schutz der Akkus empfohlen, diese an Orten mit einer Temperatur von 10°C bis 35°C aufzuladen. (☞ S. 58)

- Das Akku-/CF-Kartenfach ist offen.

➜Schließen Sie die Abdeckung. (☞ S. 14)

Nach dem Einschalten der Kamera oder einem Moduswechsel ist die Datenverarbeitung zu langsam.

- Es befindet sich eine große Anzahl von Standbildern (etwa 1.000 oder mehr) auf dem Aufnahmemedium.

➜Kopieren Sie die gespeicherten Bilder auf einen PC und löschen Sie sie vom Aufnahmemedium.

[DATUM/ZEIT EINST.!] wird angezeigt.

- Der wiederaufladbare Lithium-Akku der eingebauten Uhr hat sich entladen.
- Das zuvor eingestellte Datum sowie die Uhrzeit wurden gelöscht.

➜Schließen Sie die Kamera mit dem Netzteil für mehr als 24 Stunden an eine Wechselstromquelle an, um den Lithium-Akku der Uhr wieder aufzuladen. Stellen Sie dann Datum und Zeit neu ein. (☞ S. 17)

Dateien können nicht gelöscht werden.

- Die Dateien sind geschützt.

➜Entfernen Sie den Schutz von den Dateien, um sie zu löschen. (☞ S. 39, 50)

Wenn das Bild auf dem Drucker gedruckt wird, erscheint unten auf dem Bildschirm ein schwarzer Streifen.

- Dies ist keine Fehlfunktion.

➜Dies kann durch Aufnehmen mit aktiviertem DIS verhindert werden. (☞ S. 50)

Die Bilder auf dem LCD-Monitor erscheinen dunkel oder blass.

- Aufgrund der Eigenschaften des LCD-Monitors können Bilder bei niedrigen Temperaturen dunkel angezeigt werden. Dies ist keine Fehlfunktion.

➜Passen Sie die Helligkeit und den Winkel des LCD-Monitors an. (☞ S. 21, 49)

- Wenn die fluoreszierenden Substanzen des LCD-Monitors das Ende ihrer maximalen Betriebsdauer erreichen, werden Bilder auf dem LCD-Monitor dunkel.

➜Setzen Sie sich mit einem JVC-Händler in Ihrer Nähe in Verbindung.

Farbige, helle Punkte erscheinen überall auf dem LCD-Monitor.

- Der LCD-Monitor wird mit Hochpräzisions-Technologie hergestellt. Trotzdem können dunkle oder farbige Punkte (rot, grün oder blau) dauerhaft auf dem LCD-Monitor auftreten. Diese Punkte werden nicht mit dem Bild aufgezeichnet. Es handelt sich hierbei nicht um einen Defekt des Geräts. (Effektive Punkte: mehr als 99,99 %)

Die SD-Karte kann nicht aus der Kamera entnommen werden.

➜Drücken Sie die SD-Karte einige Male hintereinander hinein. (☞ S. 18)

Der LCD-Monitor zeigt kein Bild an.

- Die Helligkeit des LCD-Monitors ist zu dunkel eingestellt.

➜Passen Sie die Helligkeit des LCD-Monitors an. (☞ S. 49)

Warnanzeigen

Die folgenden Anzeigen werden auf dem Bildschirm dargestellt.

(Akkuanzeige)
Zeigt die Restladung der Akkus an.

Verbleibende Ladung

- Wenn sich die Akkuladung null nähert, blinkt die Akkuanzeige auf. Wenn der Akku leer ist, wird die Kamera automatisch ausgeschaltet.

DATUM/ZEIT EINST.!
- Wird angezeigt, wenn Datum und Uhrzeit nicht eingestellt sind. (☞ S. 17)
- Wird angezeigt, wenn der eingebaute Lithium-Akku leer ist und das zuvor eingestellte Datum und die Uhrzeit gelöscht wurden. (☞ S. 17)

LINSENKAPPE
Wird 5 Sekunden lang nach dem Einschalten angezeigt [●], wenn sich die Verschlusskappe auf dem Objektiv befindet oder wenn es dunkel ist.

BITTE SPEICHERKARTE EINLEGEN!
Wird angezeigt, wenn sich kein Aufnahmemedium im ausgewählten Fach befindet. (☞ S. 17, 18)

DIESE KARTE IST NICHT FORMATIERT.
Wird angezeigt, wenn ein unformatiertes Aufnahmemedium eingelegt wurde.

NICHT GENÜGEND FREIER SPEICHER
Wird angezeigt, wenn das Aufnahmemedium voll und keine Aufnahme möglich ist.

BITTE SCHREIBSCHUTZSCH. D. KARTE PRÜFEN
Wird bei Aufnahmeversuchen angezeigt, wenn sich der Schreibschutz der SD-Karte in Stellung "LOCK" befindet. (☞ S. 18)

DIESE KARTE IST FÜR VIDEOAUFNAHMEN NICHT GEEIGNET.
Wird angezeigt, wenn ein Aufnahmemedium eingelegt wurde, das für Videoaufnahmen ungeeignet ist. Verwenden Sie ein Aufnahmemedium, dessen Betrieb mit dieser Kamera garantiert wird. (☞ S. 62)

?
Wird angezeigt, wenn eine Datei wiedergegeben werden soll, die zum Dateiformat der Kamera inkompatibel ist.

KEINE VIDEODATEIEN GESPEICHERT!
Wird angezeigt, wenn sich bei einer Videowiedergabe keine Videodateien auffinden lassen.

KEINE BILDDATEIEN GESPEICHERT!
Wird angezeigt, wenn sich bei einer Standbildwiedergabe keine Standbilddateien auffinden lassen.

KEINE STIMMDATEIEN GESPEICHERT!
Wird angezeigt, wenn sich bei einer Stimmwiedergabe keine Stimmdateien auffinden lassen.

ABDECKUNG SCHLIESSEN
Wird angezeigt, wenn das Akku-/CF-Kartenfach oder die SD-Kartenfachklappe während des Kopierens/Verschiebens der Datei geöffnet ist. (☞ S. 41)

KEINE SPEICHERKARTE
Wird angezeigt, wenn sich für einen Kopier- oder Verschiebevorgang keine Aufnahmemedien in den Fächern befinden. (☞ S. 41)

KEINE UNTERSTÜTZTEN DATEIEN VORHANDEN
Wird angezeigt, wenn sich keine JPEG-Dateien (Standbild) auf dem Aufnahmemedium befinden, die kopiert oder verschoben werden könnten. (☞ S. 41)

ZU VIELE ORDNERVORGÄNGE
Wird angezeigt, wenn die Anzahl von Ordnern das Limit für Kopier- und Verschiebevorgänge von Dateien überschreitet.

SPEICHERKARTENFEHLER! KARTE ERNEUT EINLEGEN ODER WECHSELN.
Wird angezeigt, wenn die Kamera das geladene Aufnahmemedium nicht erkennt. Entfernen Sie das Medium und setzen sie es erneut ein, oder tauschen Sie es durch ein anderes Medium aus. (☞ S. 17, 18)

DATEISYSTEM KANN FEHLERHAFT SEIN. NACH KOPIEREN DER DATEN WIRD FORMATIEREN EMPFOHLEN.
Das Dateisystem des Aufnahmemediums kann fehlerhaft sein. Es wird empfohlen, eine Sicherungskopie der Daten zu erstellen und dann das Medium zu formatieren. (☞ S. 19)

FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE

VIDEOVERWALTUNGSDATEI IST DEFEKT. WIEDERHERSTELLUNG NÖTIG. WIEDERHERSTELLEN?
Die Video-Verwaltungsdatei ist fehlerhaft. Zum Aufnehmen und Wiedergeben der Videodateien ist eine Wiederherstellung nötig. Wählen Sie [JA] mit dem Multi-Steuerschalter (△/▽) und drücken Sie dann ►II, um die Video-Verwaltungsdatei wiederherzustellen. Wenn an Stelle der Dateiwiederherstellung auf dem Indexbildschirm nicht die gewünschte Videodatei angezeigt wird, wurde die Datei in den Ordner [EXTMOV] verschoben. Drücken Sie im Indexbildschirm die Aufnahmestart-/Stopptaste, um [MPG] anzuzeigen, und wählen Sie dann die gewünschte Datei aus.

KEINE VIDEOVERWALTUNGSDATEI. VIDEODATEIEN WURDEN IN DEN MPEG-ORDNER VERSCHOBEN.
Die Daten können nicht ordnungsgemäß aufgenommen werden, oder die Video-Verwaltungsdatei wurde gelöscht oder kann nicht gefunden werden. Die Videodateien wurden in den MPEG-Ordner (EXTMOV) verschoben. (☞ S. 20)

VERWALTUNGSDATEN DER WIEDERGABELISTE DEFEKT. ERSTELLEN SIE DIE LISTE ERNEUT.
Die Verwaltungsinformationen der Wiedergabeliste sind fehlerhaft. Erstellen Sie die Wiedergabeliste neu. (☞ S. 43)

KEINE EINGETRAGENEN SZENEN IN WIDERGABELISTE. EINIGE SZENEN WERDEN EVTL. NICHT ANGEZEIGT.
Die in der Wiedergabeliste aufgeführten Videodateien existieren nicht. Einige der Szenen können nicht wiedergegeben werden.

EINGETRAGENE SZENEN IN WIEDERGABELISTE SIND LEER. DIE WIEDERGABELISTE WIRD GELÖSCHT.
In der Wiedergabeliste gibt es keine registrierten Szenen. Die Wiedergabeliste wird gelöscht.

KAMERATEMPERATUR STEIGT. KAMERA AUSSCHALTEN, BITTE WARTEN.
Die Temperatur der Kamera ist zu hoch. Schalten Sie den Strom ab und warten Sie eine Weile.

KAMERATEMPERATUR ZU NIEDRIG. KAMERA EINGESCHALTET LASSEN, BITTE WARTEN.
Die Temperatur der Kamera ist zu niedrig. Lassen Sie den Strom an und warten Sie eine Weile.

AUFNAHMEFEHLER
- Die Leistung des Aufnahmemediums ist unzureichend. Verwenden Sie die Bereinigungsfunktion [BEREINIGUNG] im Menü. (☞ S. 41, 49)
- Die Schreibgeschwindigkeit des Aufnahmemediums ist zu langsam oder das Aufnahmemedium ist beschädigt. Verwenden Sie ein Aufnahmemedium, für das der Betrieb garantiert wird. Auf Seite 62 finden Sie Medien, deren Betrieb mit dieser Kamera garantiert wird.
- Das Aufnahmemedium wurde Vibrationen oder Stößen ausgesetzt. Achten Sie darauf, das Aufnahmemedium nicht Vibrationen oder Stößen auszusetzen.

AUFNAHME AUF DER SPEICHERKARTE KANN FEHLERHAFT SEIN.
Es kann sein, dass die Daten nicht ordnungsgemäß auf dem Aufnahmemedium aufgezeichnet werden. Versuchen Sie die Aufnahme noch einmal.
Bereinigen Sie andernfalls das Aufnahmemedium. (☞ S. 41, 49)

SPEICHERKARTE KANN NICHT KORREKT WIEDERGEGEBEN WERDEN.
Das Aufnahmemedium kann nicht ordnungsgemäß wiedergegeben werden. Versuchen Sie es mit der Wiedergabe noch einmal.

VORGANG IST IM VIDEOMODUS NICHT VERFÜGBAR.
Der Vorgang ist im Videomodus nicht verfügbar.

Reinigen der Kamera

Schalten Sie vor dem Reinigen die Kamera aus und entfernen Sie die Akkus und das Netzteil.

So reinigen Sie das Äußere
Wischen Sie ihn vorsichtig mit einem weichen Tuch ab. Legen Sie das Tuch in eine milde Seifenlösung ein und wringen Sie es gut aus, um damit festen Schmutz zu entfernen. Wischen Sie dann noch einmal mit einem trockenen Lappen nach.

So reinigen Sie den LCD-Monitor
Wischen Sie ihn vorsichtig mit einem weichen Tuch ab. Achten Sie darauf, den Monitor nicht zu beschädigen.

So reinigen Sie das Objektiv
Wischen Sie es vorsichtig mit einem Linsenreinigungstuch ab.

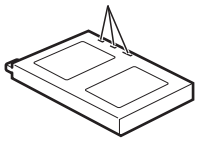
HINWEISE:

- Vermeiden Sie den Einsatz starker Reinigungsmittel wie Benzin oder Alkohol.
- Die Reinigung sollte nur bei entnommenen Akkus und ohne weitere Stromversorgung vorgenommen werden.
- Wenn das Objektiv schmutzig ist, kann sich Schimmel darauf bilden.
- Beachten Sie bei Verwendung von Reinigern und chemisch behandelten Tüchern die Hinweise für das jeweilige Produkt.

Vorsichtsmaßnahmen

Akkus

Der mitgelieferte Akku besteht aus Lithium-Elementen. Bevor Sie den mitgelieferten oder einen anderen Akku verwenden, lesen Sie die folgenden Hinweise.



- **Zur Gefahrenverhütung**
  ... Werfen Sie die Akkus **niemals** ins Feuer.
  ... Schließen Sie die Kontakte **niemals** kurz. Bringen Sie vor dem Transport die mitgelieferte Akkuabdeckung an. Wenn Sie die Abdeckung verlegt haben, packen Sie den Akku in eine Plastiktüte.
  ... Der Akku darf **niemals** umgebaut oder zerlegt werden.
  ... Der Akku darf **niemals** über 60°C erwärmt werden (Brand- und Explosionsgefahr).
  ... Verwenden Sie nur die angegebenen Ladegeräte.

FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE

- **So verhindern Sie Schäden und verlängern die Lebensdauer**
  ...Setzen Sie den Akku keinen unnötigen Erschütterungen aus.
  ...Laden Sie die Akkus nur bei zulässigen Umgebungstemperaturen (siehe die nachfolgende Tabelle). Der Ladevorgang basiert auf einer chemischen Reaktion — zu niedrige Temperaturen beeinträchtigen die Reaktion, zu hohe Temperaturen verhindern vollständige Aufladung.
  ...Lagern Sie den Akku kühl und trocken. Bei übermäßig langer Einwirkung von hohen Temperaturen wird die natürliche Entladung beschleunigt und die Nutzungsdauer verkürzt.
  ...Der Akku sollte alle 6 Monate vollständig aufgeladen und wieder entladen werden, wenn dieser über einen langen Zeitraum gelagert wird.
  ...Bei Nichtgebrauch nehmen Sie den Akku vom Ladegerät oder von der Kamera ab, da auch ausgeschaltete Geräte Strom verbrauchen können.

HINWEISE:

- Wir empfehlen Ihnen, in dieser Kamera nur Originalakkus von JVC zu verwenden. Wenn Sie Akkus von anderen Herstellern verwenden, kann der interne Ladeschaltkreis beschädigt werden.
- Die Erwärmung des Akkus beim Ladevorgang bzw. Gebrauch ist normal.
  Zulässige Umgebungstemperatur
  Ladevorgang: 10°C bis 35°C
  Betrieb: 0°C bis 40°C
  Lagerung: –20°C bis 50°C
- Je geringer die Umgebungstemperatur, desto länger die Ladedauer.

Aufnahmemedium

- **Befolgen Sie die folgenden Richtlinien, um die Beschädigung oder den Verlust aufgenommener Daten zu vermeiden.**
  - Verbiegen Sie nicht das Aufnahmemedium und lassen Sie es nicht fallen. Setzen Sie es nicht großem Druck, Stößen oder Vibrationen aus.
  - Lassen Sie kein Wasser an die Festplatte gelangen.
  - Bewahren Sie die Festplatte nicht an Orten auf, die starken elektrostatischen oder elektrischen Störungen ausgesetzt sind und verwenden oder ersetzen Sie sie nicht an solchen Orten.
  - Schalten Sie während Aufnahme und Wiedergabe und anderen Zugriffen auf das Aufnahmemedium die Kamera nicht aus und entfernen Sie nicht die Akkus oder das Netzteil.
  - Halten Sie das Aufnahmemedium von Objekten fern, die starke magnetische Felder oder elektromagnetische Schwingungen abstrahlen.
  - Lagern Sie das Aufnahmemedium nicht an Orten mit hoher Temperatur oder hoher Luftfeuchtigkeit.
  - Berühren Sie nicht die Metallteile.
- **Kopieren Sie aufgenommene Dateien auf Ihren PC. JVC übernimmt keinerlei Verantwortung für jeglichen Datenverlust. (Es wird empfohlen, die Daten zur Speicherung vom PC auf DVD oder andere Medien zu übertragen.)**
- **Durch Fehlfunktionen kann das Aufnahmemedium den ordnungsgemäßen Betrieb einstellen. JVC leistet keinerlei Ersatz für verlorene Inhalte.**

LCD-Monitor

- **Zur Vermeidung von Schäden am LCD-Monitor: NIEMALS**
  ...starken Druck oder Erschütterungen auf den LCD-Monitor ausüben.
  ...die Kamera mit nach unten weisendem LCD-Monitor ablegen.
- **Für eine lange Nutzungsdauer**
  ...Verwenden Sie zur Reinigung kein grobes Tuch.
- **Beachten Sie die folgenden Eigenschaften des LCD-Monitors. Es handelt sich hierbei nicht um Fehlfunktion**
  ...Während des Betriebs der Kamera kann sich der Rahmen um den LCD-Monitor erwärmen.
  ...Wenn die Kamera lange eingeschaltet ist, kann sich der Rahmen um den LCD-Monitor stark erwärmen.

Kamera

- **Aus Sicherheitsgründen**
  - ... Das Kameragehäuse darf nicht geöffnet werden.
  - ... Das Gerät darf weder zerlegt noch umgebaut werden.
  - ... Schließen Sie die Kontakte des Akkus nicht kurz. Halten Sie den Akku während der Aufbewahrung von metallischen Gegenständen fern.
  - ... Entflammbare oder metallische Gegenstände bzw. Flüssigkeit dürfen nicht in das Geräteinnere gelangen.
  - ... Entfernen Sie niemals Akku oder Spannungsquelle bei eingeschaltetem Gerät.
  - ... Nehmen Sie den Akku bei Nichtgebrauch von der Kamera ab.
- **Beim Betrieb vermeiden Sie**
  - ... Orte mit hoher Luftfeuchtigkeit oder Staubeinwirkung.
  - ... Orte mit Dampf- oder Rußeinwirkung (Kochstelle etc.).
  - ... Erschütterungen und Vibrationen.
  - ... zu geringen Abstand zu einem TV-Gerät.
  - ... Orte mit starken magnetischen oder elektrischen Feldern (z.B. Lautsprecher, Sendeantenne).
  - ... extreme Temperaturen (über 40°C bzw. unter 0°C).
- **Bei der Lagerung vermeiden Sie**
  - ... Orte mit Temperaturen über 50°C.
  - ... Orte mit extrem geringer (unter 35%) oder hoher (über 80%) Luftfeuchtigkeit.
  - ... direkte Sonneneinstrahlung.
  - ... Orte, an denen Hitzestaus auftreten können (z.B. Fahrzeuginnenraum im Sommer).
  - ... die Nähe von Heizkörpern.
- **Zum Schutz des Geräts vermeiden Sie**
  - ... Nässe am Gerät.
  - ... Fallenlassen oder Kollisionen mit harten Gegenständen.
  - ... Stöße oder starke Vibrationen beim Transport.
  - ... die längere Ausrichtung des Objektivs auf besonders helle Lichtquellen.
  - ... das direkte Einfallen von Sonnenlicht in das Objektiv.
  - ... übermäßiges Schwingen, wenn Sie den Handgurt verwenden.
  - ... übermäßiges Schwingen des Geräts bei Aufbewahrung in der Soft Case-Tragetasche.

CD-ROM-Handhabung

- Die Signalseite (unbedruckt) stets frei von Verunreinigungen und Kratzern halten. Die CD-ROM niemals beschriften oder bekleben. Entfernen Sie eventuelle Verunreinigungen von der CD-ROM, indem Sie mit einem weichen Tuch von Innen nach Außen wischen.
- Verwenden Sie keine herkömmlichen Schallplattenreiniger oder Reinigungssprays.
- Die CD-ROM niemals biegen und niemals die Signalseite berühren.
- Bewahren Sie die CD-ROM niemals an staubigen, heißen oder feuchten Orten auf. Halten Sie direkte Sonneneinstrahlung fern.

Schwerwiegende Betriebsstörungen

Wenn eine schwerwiegende Betriebsstörung auftritt, stellen Sie sofort den Kamerabetrieb ein, und wenden Sie sich an Ihren JVC-Händler.
Wenn Sie bei Ihrem Händler oder einem JVC-Servicecenter die Reparatur einer Fehlfunktion in Auftrag geben, bringen Sie Kamera und herausnehmbare Festplatte zusammen mit. Wenn eines von beiden fehlt, kann die Ursache nicht diagnostiziert und die Reparatur nicht korrekt ausgeführt werden.

Diese Kamera ist ein Mikrocomputer-gesteuertes Gerät. Externe Störsignale und Interferenzen (TV-Gerät, Radio usw.) können Funktionsbeeinträchtigungen verursachen. In diesem Fall trennen Sie die Spannungsquelle ab (Akku, Netzgerät usw.), und warten Sie einige Minuten. Schließen Sie dann die Spannungsquelle wieder an, und bedienen Sie das Gerät auf herkömmliche Weise.

Technische Daten

Kamera

Allgemein

Stromversorgung
11 V Gleichstrom (Netzbetrieb)
7,2 V Gleichstrom (Akkubetrieb)
Leistungsaufnahme
Ca. 5,5 W
Ca. 8,0 W (Maximum; beim Laden der Akkus)
Abmessungen (B x H x T)
80 mm x 55 mm x 118 mm
(inkl. Objektivkappe)
Gewicht
Ca. 330 g
(ohne Akkus, herausnehmbare Festplatte, Sonnenblende, Objektivkappe und Gurt)
Ca. 400 g
(inkl. Akkus, herausnehmbare Festplatte, Sonnenblende, Objektivkappe und Gurt)
Betriebstemperatur
0°C bis 40°C
Luftfeuchtigkeit
35% bis 80%
Lagerungstemperatur
–20°C bis 50°C
Bildwandler
1/4,5" (1.330.000 Pixel) CCD x 3 (3-CCD)
Objektiv
Video: F 1,8 bis 2,4; f = 3,2 mm bis 32 mm, 10:1-Starkzoom-Objektiv
Standbild: F 1,9 bis 2,4; f = 4,0 mm bis 32 mm, 8:1-Starkzoom-Objektiv
Filterdurchmesser
ø37 mm
(Entfernen Sie die Objektivkappe, wenn Sie eine optionale Konverterlinse oder einen Objektivfilter verwenden. ☞ S. 8)
LCD-Monitor
1,8" Diagonale, LCD-Bildschirm/TFT Active Matrix
Lautsprecher
Monaural
Blitzlicht
Innerhalb 2 m (empfohlene Aufnahmedistanz)

Für Video/Audio

Format
SD-VIDEO
Aufnahme-/Wiedergabeformat
Video: MPEG-2
Audio: Dolby Digital (2 Kanäle)
Signalformat
PAL-Standard
Aufnahmemodus (Video)

SEHR FEIN:	720 x 576 Pixel, 8,5 Mbit/s (CBR)
FEIN:	720 x 576 Pixel, 5,5 Mbit/s (CBR)
NORMAL:	720 x 576 Pixel, 4,2 Mbit/s (VBR)
SPARMODUS:	352 x 288 Pixel, 1,5 Mbit/s (VBR)

Aufnahmemodus (Audio)

SEHR FEIN:	48 kHz, 384 kbit/s
FEIN:	48 kHz, 384 kbit/s
NORMAL:	48 kHz, 256 kbit/s
SPARMODUS:	48 kHz, 128 kbit/s

Für Standbilder

Format
JPEG
Bildgröße
5 Modi (2560 x 1920 / 2048 x 1536 / 1600 x 1200 / 1280 x 960 / 640 x 480)
Bildqualität
2 Modi (FEIN/STANDARD)

Für Stimmaufnahmen

Format
PCM linear
Aufnahmemodus

FEIN:	48 kHz, 1.536 kbit/s, 16 Bit, Stereo
STANDARD:	16 kHz, 512 kbit/s, 16 Bit, Stereo
SPARMODUS:	8 kHz, 256 kbit/s, 16 Bit, Stereo

Anschlüsse

AV
S-Video-Ausgang:
Y: 1,0 V (p-p), 75 Ω analog
C: 0,29 V (p-p), 75 Ω analog
Videoausgang: 1,0 V (p-p), 75 Ω analog
Audioausgang: 300 mV (rms), 1 kΩ analog, Stereo
Kopfhörerausgang
ø2,5 mm, Stereo
USB
Mini-USB-B-Typ, entspricht USB 1.1/2.0

Netzteil

Spannungsquelle
Wechselstrom 110 V bis 240 V∿, 50 Hz/60 Hz
Ausgang
Gleichstrom 11 V ⎓, 1 A

Änderungen des Designs und der technischen Daten vorbehalten.

Aufnahmezeit und Anzahl der Bilder

In der folgenden Tabelle werden die ungefähre Aufnahmezeit und die Anzahl speicherbarer Bilder angegeben.

- Die Anzahl erhöht oder verringert sich je nach Bildgröße, Bildqualität und anderen Bedingungen. In der ersten Tabellenspalte werden die Bedingungen angegeben.
- Die mitgelieferte herausnehmbare 4 GB-Festplatte ist mit * markiert.

■ **Kompatible Aufnahmemedien**

Bei folgenden Aufnahmemedien wird der Betrieb mit der Kamera garantiert. Bei anderen besteht keine Funktionsgarantie, kaufen Sie diese Produkte also mit Vorsicht.

Herausnehmbare Festplatten: Microdrive® von Hitachi, JVC Microdrive® (CU-MD04)

CompactFlash-Karten: Von LEXAR, SanDisk und Hagiwara Sys-Com

SD-Speicherkarten: Von Panasonic, TOSHIBA, pqi (nur Standbild) und SanDisk

- Wenn andere Medien verwendet werden, können Daten möglicherweise nicht richtig aufgenommen werden oder es kann zu einem Verlust von aufgenommenen Daten kommen.
- Microdrive® mit 1 GB oder weniger wird nicht unterstützt.
- MultiMediaCards werden nicht unterstützt.
- Verwenden Sie für Videoaufnahmen eine herausnehmbare Festplatte, eine schnelle CompactFlash-Karte (Geschwindigkeit mindestens 40x) oder eine SD-Speicherkarte (mindestens 10 MB/s).

: Ungefähre Aufnahmezeit (für Video)

(Die Zahlen geben "Minuten" an.)

- Herausnehmbare Festplatte

Qualität	**2 GB**	**4 GB***	**6 GB**
SEHR FEIN	30	60	90
FEIN	45	90	135
NORMAL	60	120	180
SPARMODUS	150	300	450

- SD-Karte/CompactFlash-Karte

Qualität	**128 MB**	**256 MB**	**512 MB**	**1 GB**
SEHR FEIN	2	4	8	16
FEIN	3	6	12	24
NORMAL	4	7	15	31
SPARMODUS	10	21	43	86

: Ungefähre Anzahl speicherbarer Bilder (für Standbilder)

● Herausnehmbare Festplatte

Bildgröße/ Bildqualität	2 GB	4 GB*	6 GB
640 x 480/ FEIN	9999	9999	9999
640 x 480/ STANDARD	9999	9999	9999
1280 x 960/ FEIN	3285	6575	9865
1280 x 960/ STANDARD	5675	9999	9999
1600 x 1200/ FEIN	2230	4460	6690
1600 x 1200/ STANDARD	3670	7345	9999
2048 x 1536/ FEIN	1385	2775	4160
2048 x 1536/ STANDARD	2150	4305	6460
2560 x 1920/ FEIN	900	1805	2715
2560 x 1920/ STANDARD	1415	2835	4255

● SD-Karte

Bildgröße/ Bildqualität	128 MB	256 MB	512 MB	1 GB
640 x 480/ FEIN	780	1555	3140	6040
640 x 480/ STANDARD	1115	2225	4490	8635
1280 x 960/ FEIN	210	420	845	1630
1280 x 960/ STANDARD	350	705	1425	2745
1600 x 1200/ FEIN	140	280	570	1095
1600 x 1200/ STANDARD	225	455	920	1775
2048 x 1536/ FEIN	85	170	350	675
2048 x 1536/ STANDARD	135	270	550	1055
2560 x 1920/ FEIN	55	110	225	435
2560 x 1920/ STANDARD	85	175	355	685

● CompactFlash-Karten

Bildgröße/ Bildqualität	128 MB	256 MB	512 MB	1 GB
640 x 480/ FEIN	705	1420	2840	5680
640 x 480/ STANDARD	1115	2235	4465	8930
1280 x 960/ FEIN	210	420	840	1685
1280 x 960/ STANDARD	350	710	1420	2840
1600 x 1200/ FEIN	135	275	555	1115
1600 x 1200/ STANDARD	225	455	915	1835
2048 x 1536/ FEIN	85	175	350	700
2048 x 1536/ STANDARD	135	270	545	1095
2560 x 1920/ FEIN	55	110	225	450
2560 x 1920/ STANDARD	85	175	350	705

: Ungefähre Aufnahmezeit (für Stimmaufzeichnung)

(Die Zahlen geben "Minuten" an.)

● Herausnehmbare Festplatte

Qualität	4 GB*
FEIN	350
STANDARD	1060
SPARMODUS	2130

STICHWORTVERZEICHNIS

GE

A

Akkus 14
Ändern der Menüeinstellungen ..... 48 – 51
Anschluss an Fernseher und Videorecorder 24
Aufnahmemodus-Drehknopf ..... 16, 31 – 32
Aufnahmepegel 51

B

Bereinigen eines Aufnahmemediums 41, 49
Betriebsklang 48
Bilddrehung 28
Bildgröße 51
Bildqualität 50, 51
Blendenpriorität 32
Blitzlicht 26
Bracket-Aufnahme 33

C

CF Karte 17

D

Dateiinformationen 38
Datums- und Zeiteinstellungen 17
Diashow 27
Digitale Bildstabilisierung
(DIS = Digital Image Stabilizer) 50
Direktdruck 47
DPOF-Druckeinstellung (Digital Print Order Format) 46

E

Effekt 36, 37

F

Fader- und Wischeffekt 37
Fehlerbehebung 52
Formatieren eines Aufnahmemediums 19, 49

G

Gain Up 50
Gegenlichtausgleich 31

H

Helligkeitskontrolle 49
Histogramm 38

I

Indexanzeige 22, 27

K

Kopieren/Verschieben von Standbilddateien 41, 49

L

Laden der Akkus 14
Lautsprecher-Lautstärke 22, 30
LCD-Monitor 12, 29, 30, 58
Löschen von Dateien 40

M

Manuelle Belichtung 35
Manuelle Scharfeinstellung 33
Modusanzeige 16
MSET Menü 34

N

Netzteil 14, 15

P

Portrait 31

R

Rotlichtanzeige 20

S

Schützen von Dateien 39, 50
SD Speicherkarte 18
Seitenverhältnis 50
Self-Timer 51
Serienaufnahmen 26
Spracheinstellung 16, 49
Steuerung der Punktbelichtung 31

T

Tele Makro 50, 51
Tonqualität 51

U

Überspielen 24, 45

V

Verschlusspriorität 32
Vorführmodus 48

W

Warnanzeigen 55
Weißausgleich 35
Wiedergabegeschwindigkeit 51
Wiedergabeliste ..... 43 – 45, 50
Windfilter 50

Z

Zeitlupenwiedergabe 23
Zoom 21, 23, 25, 28, 50
Zurücksetzen der Dateinummer 42, 49

JVC

© 2005 Victor Company of Japan, Limited

EX/EY Gedruckt in Japan
0405HOH-AL-VP